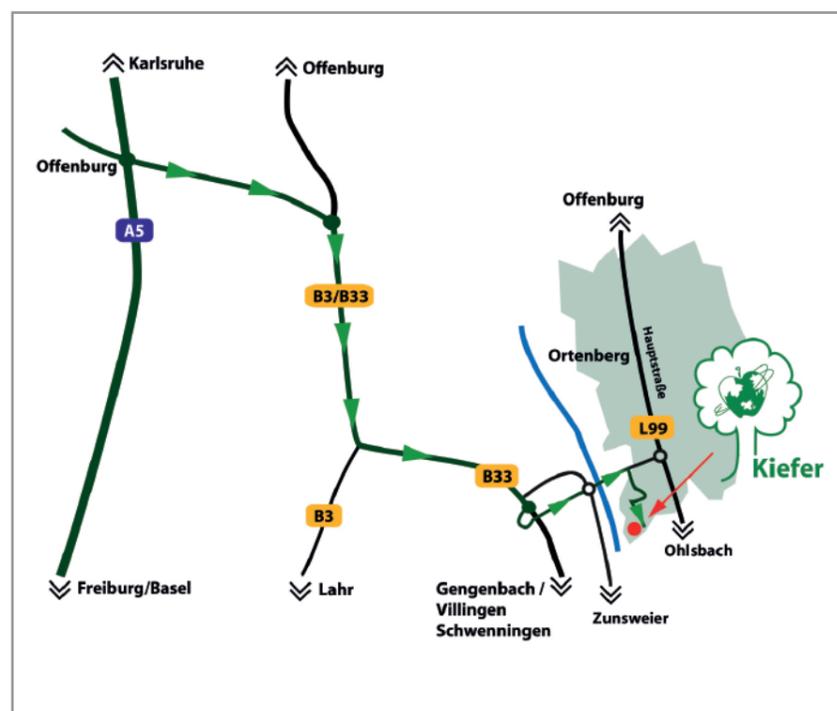




SORTEN- KATALOG



Kiefer Obstwelt GmbH

Allmendgrün 20
D-77799 Ortenberg
Tel. 0781/9322500
Fax 0781/93225029
E-Mail: info@kiefer-obstwelt.de
www.kiefer-obstwelt.de

Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Fr 08.00 Uhr - 12.00 Uhr
13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Sa 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

So finden Sie uns:

Von Autobahn Karlsruhe-Basel: Ausfahrt Offenburg, dann Richtung Offenburg, Ausfahrt nehmen auf die B33 Richtung Villingen-Schwenningen. Ausfahrt Ortenberg, dann Richtung Ortenberg und vor dem Ortseingang (nach Kinzigbrücke am Sportplatz) rechts abbiegen ins Gewerbegebiet Allmendgrün. Die Straße Allmendgrün ganz durchfahren, am Ende rechts befindet sich unsere neue Verkaufshalle.

Und im Internet unter www.kiefer-obstwelt.de

Hier finden Sie unseren Online-Shop und können sich über unser gesamtes Sortiment und über unsere aktuellen Themen und Veranstaltungen rund ums Obst informieren.

HERZLICH WILLKOMMEN

LIEBE KUNDEN

In diesem Katalog finden Sie unser Gesamtsortiment in Baumschule, Obstbau, Obstverarbeitungsgeräten und Hofladen. Sollten Sie einmal etwas vermissen an Pflanzen und Artikeln rund um Obst und Obstverarbeitung, sprechen Sie uns an, gerne versuchen wir, Ihre Wünsche zu erfüllen, Ihre Ideen umzusetzen und unser Sortiment auf Sie zugeschnitten zu ergänzen.

Unsere Stärken:

- bekannt gute Qualität
- erstklassiger Service
- großes Sortiment an Pflanzen und Zubehör
- Spezialitäten im großen Hofladen

Mit über 60 Jahren Erfahrung im Obstbau und einem engagierten Mitarbeiterstab garantieren wir für hochwertiges Pflanzmaterial. Optimaler Kundenservice ist unser Ziel.

Lernen Sie unser neues Warencenter kennen mit modernen Kühllagerhallen, mit großzügiger Ausstellungs- und Verkaufsfläche für unsere Qualitäts-Obstgehölze und unseren besonderen Hofladen! Entdecken Sie die Vielfalt von Obst - bei Kiefer Obstwelt.

Wir freuen uns auf Sie: persönlich in unserem Betrieb oder über unsere Webseiten!

Herzlichst,
Erich Kiefer

Matthias Kiefer

und das Team der Kiefer Obstwelt GmbH



SORTENKATALOG

INHALTSVERZEICHNIS

Wir stellen uns vor 6

Unsere Sorten 8

 Äpfel 8

 Säulenäpfel (im Container) 10

 Tafeläpfel 12

 Most- und Wirtschaftsäpfel 14

 Zieräpfel 16

 Birnen 20

 Tafelsorten 21

 Mostbirnen 22

 Quitten 24

 Mispeln 25

 Nashis 25

 Zwetschgen / Pflaumen 26

 Tafelsorten 29

 Brennsorten 30

 Mirabellen / Renekloden gelbe Zwetschgen 32

 Kirschen 35

 Tafelsorten 37

 Brennkirschen 38

 Sauerkirschen 38

 Pflirsiche und Nektarinen 41

 Tafelsorten 43

 Aprikosen 45

 Walnüsse 47

 Mandeln 48

 Haselnüsse 49

 Edelkastanien 49

 Edelholunder 50

 Feigen 50

 Tafeltrauben 51

 Stachelbeeren 52

 Johannisbeeren, Jostabeeren 53



Himbeeren 54

Brombeeren 54

Tayberries 55

Maibeeren 55

Cranberries 55

Kulturheidelbeeren 56

Kiwis 57

Arguta-Kiwis 57

Besondere Obstsorten und Spezialitäten 58

Zubehör 61

Obstverarbeitung 63

 Dörrschränke für Direktvermarkter 63

 Multi-Entsteiner 69

 Schneidemaschinen 69

Hofladen 71

 Obst 72

 Getrocknete Tomaten 73

 Unsere Frucht-Essige 73

 Natursalze 73

 Aus Ledig's Gewürzmanufaktur 74

 Dörrobst 74

 Fruchtaufstriche 74

 Säfte u. Sirup 75

 Apfelsecco 75



KIEFER OBSTWELT

EINE ZEITREISE

Der Betrieb

- 1962 Gründung durch Josef Kiefer und Umwandlung von traditioneller Landwirtschaft in Baumschule mit Obstbau
- 1980 Beginn der Zusammenarbeit mit der Universität Hohenheim zur Züchtung neuer Obstsorten
- 1984 Sohn Erich Kiefer, Gärtnermeister, tritt in den Betrieb ein
- 1999 Erich Kiefer übernimmt den Betrieb
- 2000 Im Juli findet der 1. Zwetschgeninformationstag in der Obstbaumschule Kiefer statt. Die Resonanz ist überwältigend und spiegelt den großen Informationsbedarf in der Branche.
- 2005 Der Betrieb erhält die Zertifikate „GlobalGAPÆ“ und „QS“: diese Gütesiegel dokumentieren die Qualität in der Obstvermarktung auf allen Ebenen von der Erzeugung bis zum Verbraucher.
- 2007 Die Vertriebsgesellschaft Kiefer Obstwelt wird gegründet für noch mehr Kundenservice: das Sortenspektrum und das Sortiment für Obstbauszubehör wird erweitert
- 2011 Neubau und Umzug ins Gewerbegebiet Ortenberg - Allmendgrün 20
- 2012 50 Jahre Kiefer Baumschule und Obstbau: Firmenjubiläum im Rahmen des 7. Zwetschgeninfotages (ZIT) am 29.07.2012
- 2015 Der neue Onlineshop geht ins Netz und bietet dem Kunden bequemes Einkaufen von zu Hause aus
- 2018 Sohn Matthias Kiefer, Gärtnermeister, tritt in den Betrieb ein
- 2020 Eröffnung Obststand in Hofweier am Blumenhügel. Michelle Kiefer, Frau von Matthias Kiefer, tritt in den Betrieb ein
- 2021 Neue Homepage mit komplett neuem Design wird online gestellt. Eröffnung Obststand in Ortenberg an der Krone
- 2023 Eröffnung Obststand in Offenburg Weingartenstraße am Parkplatz Weingartenfriedhof

**Unsere Mitarbeiter**

- 4 Familienmitglieder
- 5 Facharbeiter
- 5 Mitarbeiter Verkauf und Verwaltung
- 2 Mitarbeiter Obstverarbeitung und Saisonarbeitskräfte

Unsere Betriebsgröße

41 ha Gesamtfläche

Verteilung wie folgt:

- 20 ha Baumschule
- 2 ha Versuchsgarten Steinobst
- 13,5 ha Obstbau
- 1,1 ha Strauchbeeren
- 4 ha Reben
- 0,5 ha Anlagen von exotischen Früchten

Rest Grünland und Wechselfläche.

KIEFER OBSTWELT

WIR STELLEN UNS VOR

Die **Baumschule Kiefer** ist eine Spezial-Obstbaumschule mit Obstbau im Herzen der Ortenau.

Obstgehölze sind unsere Leidenschaft. Durch eine enge Zusammenarbeit mit namhaften Instituten im Bereich der Sortenzüchtung und langjährigen Beobachtungen in unseren Versuchsanlagen sind wir in der Lage, dem Obstbau durch neue Sorten bzw. Unterlagen echte Alternativen zum bestehenden Sortiment zu bieten.

Durch die sinnvolle Kombination Obstbaumschule und Obstbau wissen wir, worauf es ankommt und stehen Ihnen auch in Sachen Beratung als kompetenter Ansprechpartner gerne zur Verfügung. Die **Obstbaumschule Kiefer** garantiert durch über 60 Jahre Erfahrung im Obstbau und einem engagierten Mitarbeiterstab für qualitativ hochwertiges Pflanzmaterial.

Wir sind ein qualifizierter Ausbildungsbetrieb.

Die **Obstbaumschule Kiefer** und die **Kiefer Obstwelt** sind nach Anbaumaterialverordnung (AGOZ) vom 16. Juni 1998 berechtigt, zertifizierte Pflanzen zum Verkauf anzubieten.

Mit diesem Qualitätsmerkmal ist eine ganze Reihe von Verpflichtungen unseres Betriebes verbunden. Durch ständige phytosanitäre Kontrollen unserer Baumschulbestände von staatlicher Seite garantieren wir Pflanzmaterial von höchster Pflanzengesundheit, virusgetestet, bzw. virusfrei. Wir sind Mitglied im Bund deutscher Baumschulen (BdB).

Durch unsere Mitgliedschaft in der Artevos Group -der Verbund von führenden Betrieben für Obstneuheiten - ermöglichen wir Ihnen Zugang zu den aktuellen Entwicklungen des Sortenspektrums im Obstbau.

Wir sind Vertragsbaumschule des Bayerischen Obstzentrums (BayOZ). Wir arbeiten im Bereich der Züchtung neuer Sorten eng mit dem BayOZ zusammen und führen die aktuellsten Sortenneuheiten aus dem Züchtungsprogramm.



Unser gesamtes Sortiment finden Sie auch online.

ZERTIFIZIERUNG



UNSERE SORTEN

ÄPFEL UNTERLAGEN



M 9

Die vom Forschungsinstitut East Malling (England) entwickelte Unterlage, die derzeit am meisten gepflanzte in Europa, entstand aus Klonselektionen des „Gelben Metzger Paradiesapfels“. Diese **schwach wachsende** Unterlage bietet sehr hohe Erträge im Anbau und Früchte von guter Größe und Färbung. Bäume auf M 9 sind nicht standhaft. Erziehungsform: „**Schlanke Spindel**“. Pflanzabstand: 1,0-1,2 x 3,5-4,0 m

Malus D22/12

Neue Unterlage mit Resistenz gegen Apfeltriebsucht und den Pilz *Athelia rolfsii*. **Wuchs mittelstark**, ähnlich wie M25, anspruchslos an den Boden, gute Standfestigkeit, frosthart. Besonders zur Anzucht von **Halbstämmen** geeignet. Pflanzabstand: 3,0 x 4,0 m

M 25

Diese **mittelstark wachsende** Unterlage begünstigt mehr als ähnlich stark wachsende Unterlagen die Ertragsfähigkeit und die Fruchtqualität, ist standfest und widerstandsfähig gegen Kragenfäule. Besonders zur Anzucht von **Halbstämmen** geeignet. Pflanzabstand: 2,5-3,0 x 4,0 m

Bittenfelder Sämling

Aus Samen der gleichnamigen württembergischen Kultursorte gewonnen. Bäume auf dieser **stark wachsenden** Unterlage sind nach den Anfangsjahren standhaft. Sämlinge besitzen eine hohe Frostresistenz, sind von Natur aus virusfrei und sind ökologisch sehr anpassungsfähig. Besonders zur Anzucht von **Hochstämmen** geeignet. Pflanzabstand: 8,0 x 8,0 m

UNSERE SORTEN

ÄPFEL NEUHEITEN



Allegro®

Sommerapfel, Frucht klein bis mittelgroß, grüngelb mit leuchtend roter Deckfarbe, sehr guter Geschmack, Pflückreife 3. Juliwoche. Die Sorte ist schorffresistent mit vitalem gesundem Laub.

Barbarossa®

Sommerapfel, Frucht mittel bis groß, knackig, fest, feinzellig, sehr guter Geschmack, Pflückreife Anfang August. Gute Widerstandsfähigkeit gegen Schorf und Mehltau.

Baya® Marisa
rotfleischig!

Herbstapfel, rotfleischige schorffrobuste Tafelapfelsorte mit mittelgroßen, außen und innen vollständig rot gefärbten Früchten, Reifezeit ab September, kurz nach „Gala“. Beste rotfleischige Verarbeitungssorte aufgrund des hohen Farbstoffgehalts.

Freiherr von Hallberg® (Bay 4146)
hervorragende
Direktvermarktersorte!

Robuste Neuzüchtung aus „Topaz“ x „Pinova“. Winterapfel mit knackigem, saftigem Fruchtfleisch. Süßer, leicht säuerlicher, würziger Tafelapfel mit hohem Wiedererkennungswert. Mittelfrüher, reichblühender guter Pollenspender mit rot gestreifter Fruchtschale und mittlerer Größe. Reifezeit: Ende September. Hat einen mittelstarken kompakten Wuchs.

Feuerwehraphel®
(nur für Erwerbsobstbau)

Rotfleischiger Herbstapfel zur Erweiterung des Hofladensortiments mit pinkfarbiger Fruchtschale, innen rot am Kernhaus weiß. Späte, frosttolerante Blüte, gering schorfanfällig, wenig mehltuanfällig. Pflückreife mit „Gala“. Für den Bioanbau geeignet.

Gräfin Goldach® (Bay 4069)

Allergikerfreundliche Neuzüchtung des Bayrischen Obstzentrums. Mittlere Frucht mit fast kompletter vollständiger roter Deckfarbe und festem knackigem, saftigem, süßsäuerlichem Fruchtfleisch. Reifezeit: Anfang Oktober und lagerfähig bis April im Naturlager. Hat einen mittelstarken, kompakten Wuchs und ist ein guter Pollenspender.

Kaiserin Elisabeth®
(nur für Erwerbsobstbau)

Neuzüchtung des Bayrischen Obstzentrums. Spätblühender Winterapfel mit Reife kurz nach „Gala“, Ertrag hoch und regelmäßig, Frucht mit hervorragendem Geschmack, knackig, fest und sehr saftig. Im Kühllager extrem gut haltbar. Gering schorf- und mäßig mehltuanfällig und auch sehr gut für den ökologischen Anbau geeignet.

Karneval®

Eine schorffresistente, robuste Neuzüchtung, Wintertafelapfel mit sehr attraktiver bunter Fruchtfärbung und würzigem Aroma. Er hat auffällige rote Streifen auf gelber Grundfarbe. Er blüht mittelfrüh und ist ein guter Pollenspender. Pflückreife Anfang Oktober, lagerfähig bis Februar.

Mariella®

Winterapfel; sehr gut lagerfähig, Fruchtfleisch knackig, aromatisch, säuerlich-süß. Frucht mittelgroß, hoch gebaut, gelbgrün mit 3/4 roter Deckfarbe, Pflückreife spät (Ende Oktober), keine Resistenzen, jedoch für Schorf und Mehltau wenig empfindlich. Ausdünnung erforderlich.

Merkur®

Neuzüchtung hervorgegangen aus „Topaz“, schorffresistente, robuste Wintersorte, als Tafelapfel für Erwerbsobstbau und Hausgarten gleichermaßen geeignet. Die Sorte hat mittelgroße gelbe Früchte mit flächig purpurroter Deckfarbe, mit saftigem, knackigem Fruchtfleisch. Pflückreife Ende September, lagerfähig bis März.

Rubinella® (Bay 4029)
(nur für Erwerbsobstbau)

Neuzüchtung des Bayrischen Obstzentrums. Der Apfel ist aromatisch wie „Rubinette®“ und lagerfähig bis Juni. Pflückreife Anfang Oktober. Das Fruchtfleisch bleibt während der ganzen Lagerzeit fest und knackig. Hoch aromatisch, mit dezenten Mango-Aromen

Rusticana (S)

Neue Spätsorte aus der Schweiz. Frühe robuste Blüte, Reifezeit Ende September, lagerfähig im Kühllager bis März. Mittlere Frucht mit leuchtend roter Deckfarbe und sehr festem, knackigem saftigen säuerlich-aromatischem Fruchtfleisch. Schorftolerant und unempfindlich für Mehltau, für den Bioanbau gut geeignet.

Sirius (S)

Schorffresistente Neuzüchtung aus „Golden Delicious“ x „Topaz“. Gelbgrüner Apfel mit gelbem Fruchtfleisch, fest saftig und aromatisch, Reife spät (10 Tage nach „Golden“), lagerfähig bis April, Ertragseintritt mittelfrüh und regelmäßig.

Sommernachtstraum® (Bay 1938) <i>(nur für Erwerbsobstbau)</i>	Diese Neuzüchtung des Bayrischen Obstzentrums ist ein attraktiver Sommerapfel. Er reift zwei Wochen vor „Delbardestivale“ (Ende Juli/Anfang August). Bestechende Optik, rote Deckfarbe. Längliche, leicht konisch zulaufende Form. Herausragende innere Werte: knackig und saftig wie ein Herbstapfel. Bringt den Absatz in Schwung!
Sonnenglanz® (Bay 4210) <i>(nur für Erwerbsobstbau)</i>	Die allergikerfreundliche („Mal d1“) Neuzüchtung des Bayrischen Obstzentrums ist ein zitronengelber Winterapfel. Ernte Ende September, haltbar bis April, im CA-Lager deutlich länger. Exotisches, unverwechselbares Aromaprofil mit dezenter, an Citrus erinnernder Säurenote.
Summercrisp®	Sommerapfel (vor „James Grieve“) mit drei Wochen Haltbarkeit, geschmacksbetont. Frucht mittel bis groß, Pflückreife Anfang August. Gute Widerstandsfähigkeit gegen Mehltau und Winterfrost.
Tramin (S)	Neuer Frühapfel aus Südtirol; Reifezeit Mitte August, Frucht mittel bis groß, gelb mit roter Streifung. Das sehr feste Fruchtfleisch ist sehr knackig und saftig, süß mit feiner edler Säure. Baum schorftolerant und wenig anfällig für Mehltau.
Winterzauber®	Neuzüchtung des Bayrischen Obstzentrums. Mittelgroße Frucht mit fast kompletter vollständiger roter Deckfarbe und knackigem, mildem, säurearmem Fruchtfleisch. Reifezeit: Mitte Oktober, lagerfähig bis März. Robust gegen Pilzkrankheiten und Schorf, ein gut geeigneter, milder Gala-Ersatz.
Zauberapfel® <i>(nur für Erwerbsobstbau)</i>	Rotfleischige Neuzüchtung des Bayrischen Obstzentrums. Allergikerfreundlicher Winterapfel (Pflückreife mit „Braeburn“) mit sehr guter äußerer und innerer Fruchtqualität. Die Fruchtschale ist vollständig rot. Ertrag sehr hoch und regelmäßig, gering schorf- und mehltauanfällig, kaum Fleischbräune. Für den Bioanbau geeignet.

UNSERE SORTEN

ÄPFEL SÄULENÄPFEL IM CONTAINER



Durch seine schlanke Säulenform eignet er sich aufgrund des geringen Platzbedarfs für den Privatbereich, jedoch auch für den Erwerbsobstbau im Rahmen neuer Produktionsintensitäten. Die Früchte wachsen unmittelbar weitestgehend am Stamm.

Säulenapfelbäume zeichnen sich durch hohe Produktivität aus. Diese Sorten sind teilweise selbstfruchtbar, Pflanzung mit anderen Säulenbäumen zur besseren Befruchtung wird empfohlen.

Acrobat (S)	Herbstapfel, Reifezeit Ende August / Anfang September. Frucht mittelgroß, kugelig mit grünelber Grundfarbe und roter Deckfarbe. Fruchtfleisch fest, knackig, hellgelb, Geschmack sehr gut, süß aromatisch, ausgewogenes Zucker-Säureverhältnis. Ertrag hoch und regelmäßig; schorffresistent, gut lagerfähig, schorffresistent.
--------------------	---

Ajanta®	Winterapfel. Reifezeit Mitte September, Frucht groß, rund-konische Form. Grundfarbe hellgelb, mit leuchtend roter Farbe von 50-90% und großen weißen Linsen. Das weiße Fruchtfleisch ist sehr fest mit sehr gutem Geschmack, sehr saftig mit erfrischender Säure; gesunder, robuster Baum.
Cactus®	Im September reifender saftiger aromatischer Apfel mit grünelber bis gelber Grundfarbe. Die Früchte sind bis Dezember im Naturlager haltbar. Ihren Namen hat diese Sorte von ihrem auffälligen Wuchs, schorfresistente, mehltautolerante Sorte.
Lambada®	Winterapfel. Reifezeit Ende September bis Anfang Oktober, Früchte ab Baum genussreif, im Naturlager bis Januar lagerfähig. Frucht: fest, knackig, feinzellig, mittelgroß, leicht hochgebaut mit glatter Schale, Grundfarbe grünelb, manchmal mit leicht roter Backe. Geschmack: sehr gut, angenehm aromatisch, saftig, Ertrag: mittel bis hoch, leichte Ausdünnung empfehlenswert. Resistent gegen Schorf (Vf), wenig mehltauanfällig.
Pidi Merlin®	Zwergapfel. Reifezeit Mitte bis Ende September und Genussreife Oktober bis Dezember. Roter, mittelgroßer, fester, saftiger Herbstapfel mit sehr gutem Geschmack und kräftigem Aroma. Die Sorte ist tolerant gegenüber Mehltau, Feuerbrand und Krebs und ein guter Pollenspender bei mittelfrüher Blüte.
Red Cats®	Ein mittelgroßer, roter Apfel mit festem Fruchtfleisch und gutem Geschmack. Er reift Mitte September und ist bis Dezember lagerfähig. Wenig anfällig.
Rondo®	Hervorragender grünelber, glattschaliger, säuerlich-süßer, großer Herbstapfel der groß, knackig und zugleich sehr saftig ist. Blüht mittelspät und ist ein guter Pollenspender, der früh einsetzende und hohe Erträge aufzuweisen hat. Reifezeit: Mitte bis Ende September.
Rumba (S)	Winterapfel, Reifezeit Anfang Oktober, lagerfähig bis Februar. Frucht karminrot, mittelgroß, saftig süß, resistent gegen Schorf (Vf), kaum mehltauanfällig.

UNSERE SORTEN

ÄPFEL TAFELÄPFEL



Sorte	M 9			M 25 / Malus D22/12	Sämling
	1-jährig	2-jährig (Busch)	Knip	2-jährig (Halbstamm)	2-jährig (Hochstamm)
Ahra®	🌱	🌱		🌱	🌱
Ahrina®	🌱	🌱		🌱	
Ahrista	🌱	🌱		🌱	
Akane	🌱	🌱		🌱	
Alkmene		🌱	🌱		
Allegro®	🌱	🌱		🌱	
Barbarossa®	🌱	🌱	🌱	🌱	
Baya® Marisa (Var. Bay 3484)			🌱	🌱	🌱
R. Berlepsch	🌱	🌱		🌱	🌱
R. Boskoop Typ Herr	🌱	🌱		🌱	🌱
R. Boskoop Bielaar®			auf M9 u. M27		
Braeburn Hillwell (S) u.a. Typen			🌱		
Braeburn Schneider	🌱	🌱		🌱	
Brettacher				🌱	🌱
Cadel	🌱	🌱			
Cox	🌱	🌱		🌱	
Cox La Vera®			🌱		
Delbard Apache® u.a. Typen			🌱		
Delcorf	🌱	🌱		🌱	
Red Elstar®	🌱	🌱	🌱	🌱	
Elstar Elshof® u.a. Typen			🌱		
Feuerwehraphel®			🌱		
Florina				🌱	🌱
Fuji Fubrax®, Kiku®			🌱		
Freiherr von Hallberg® (Bay 4146)	🌱	🌱	🌱	🌱	🌱
Gala	🌱	🌱		🌱	
Gala Galaxy®, Schniga u.a. Typen			🌱		
Galmac®			🌱		
Gerlinde®	🌱	🌱		🌱	🌱
Golden Delicious Weinsberg	🌱	🌱		🌱	

Sorte	M 9			M 25 / Malus D22/12	Sämling
	1-jährig	2-jährig (Busch)	Knip	2-jährig (Halbstamm)	2-jährig (Hochstamm)
Golden Delicious Reinders®			🌱		
Goldparmäne		🌱		🌱	🌱
Granny Smith		🌱	🌱		
Gravensteiner rot		🌱	🌱	🌱	🌱
Gräfin Goldach® (Bay 4069)	🌱	🌱	🌱	🌱	🌱
Idared Red Idared®	🌱	🌱		🌱	
Jacob Lebel					🌱
James Grieve		🌱		🌱	
Jonagold 2381	🌱	🌱		🌱	🌱
Jonagold Novajo®, Decosta®, Jonacarina u.a. Typen			🌱		
Kaiserin Elisabeth®			🌱		
Karneval®	🌱	🌱		🌱	🌱
Klarapfel	🌱	🌱		🌱	🌱
Ladina	🌱	🌱			
Mairac®	🌱	🌱	🌱		
Mariella®	🌱	🌱	🌱		
Melrose	🌱	🌱		🌱	
Merkur®	🌱	🌱		🌱	🌱
Nägele				🌱	🌱
Pilot®	🌱	🌱		🌱	🌱
Pinova®	🌱	🌱	🌱	🌱	🌱
Piros®	auf M26	auf M26		🌱	
Rebella®	🌱	🌱		🌱	🌱
Relinda®	🌱	🌱		🌱	🌱
Retina®	🌱	🌱		🌱	🌱
Rewena®	🌱	🌱		🌱	🌱
Rubinella® (Bay 4029)			🌱		
RubINETTE Rossina®			🌱		
Rubinola®		🌱		🌱	🌱
Rusticana (S)	🌱	🌱		🌱	🌱
Santana®			🌱		
Schweizer Glockenapfel				🌱	🌱
Sirius®	🌱	🌱		🌱	🌱
Sommernachtstraum® (Bay 1938)			🌱		
Sonnenglanz® (Bay 4210)			🌱		

UNSERE SORTEN

UNSERE SORTEN

UNSERE SORTEN

Sorte	M 9			M 25 / Malus D22/12	Sämling
	1-jährig	2-jährig (Busch)	Knip	2-jährig (Halbstamm)	2-jährig (Hochstamm)
Summercrisp®	🌱	🌱	🌱	🌱	
Topaz (S)	🌱	🌱	🌱	🌱	🌱
Red Topaz (S)	🌱	🌱	🌱	🌱	
Red Topaz® mit ZV Golden			🌱		
Tramin (S)	🌱	🌱			🌱
Ulmer Polzeiapfel				🌱	🌱
Wellant®			🌱		
Winterzauber®	🌱	🌱		🌱	🌱
Zauberapfel®			🌱		

Weitere Sorten auf Anfrage.

UNSERE SORTEN

ÄPFEL MOST- UND WIRTSCHAFTSÄPFEL



Sorte	M 9			M 25 / Malus D22/12	Sämling
	1-jährig	2-jährig (Busch)	Knip	2-jährig (Halbstamm)	2-jährig (Hochstamm)
Ananasrenette					🌱
Berner Rosenapfel					🌱
Bittenfelder					🌱
Bommeranzenapfel					🌱
Brettacher				🌱	🌱
Christkindler (Syn. Purpurroter Zwiebelapfel)					🌱
Danziger Kantapfel					🌱
Delia				🌱	🌱
Dundenheimer Schätzer					🌱
Engelsberger					🌱
Gehrsers Rambour					🌱
Gewürzluiken				🌱	🌱
Grahams Jubiläumsapfel					🌱
Gravensteiner rot	🌱	🌱		🌱	🌱
Hauxapfel					🌱

Sorte	M 9			M 25 / Malus D22/12	Sämling
	1-jährig	2-jährig (Busch)	Knip	2-jährig (Halbstamm)	2-jährig (Hochstamm)
Hilde					🌱
Hofstetter				🌱	🌱
Horneburger Pfannkuchenapfel					🌱
Jakob Lebel					🌱
Jakob Fischer					🌱
Josef Musch					🌱
Kaiser Wilhelm				🌱	🌱
Kardinal Bea					🌱
Korbiniansapfel				🌱	🌱
Landsberger Renette					🌱
Maunzenapfel					🌱
Nägele				🌱	🌱
Öhringer Blutstreifling					🌱
Ontario					🌱
Purpurroter Cousinot					🌱
Remo -R-				🌱	
Rheinischer Bohnapfel				🌱	🌱
Rheinischer Krummstiel					🌱
Rheinischer Winterrambur					🌱
Rote Sternrenette					🌱
Roter Bellefleur					🌱
Schafsnase					🌱
Schöner von Wiltshire					🌱
Schneiderapfel					🌱
Schweizer Glockenapfel				🌱	🌱
Sonnenwirtsapfel					🌱
Winterprinzenapfel				🌱	🌱
Zuccalmagliorenette					🌱

Weitere Sorten auf Anfrage.

UNSERE SORTEN

UNSERE SORTEN
ÄPFEL ZIERÄPFEL



Dekorativer Fruchttträger und guter Pollenspender.

Sorte	Rot	Gelb	M 9			M 25	Sämling
			1-jährig	2-jährig (Busch)	Knip	Halbstamm	Hochstamm
Apistar®	🌱	🌱			🌱		
Evereste	🌱			🌱	🌱	🌱	
Frei Hans	🌱						🌱
Golden Hornet		🌱		🌱	🌱		
Professor Sprenger	🌱			🌱	🌱		

PFLÜCKZEITPUNKTE
ÄPFEL SÄULENÄPFEL



Sorte	Juli	August	September	Oktober
Acrobat (S)			█	
Cactus®			█	
Redcats®			█	
Ajanta®			█	
Rondo®			█	
Lambda®			█	
Pidi Merlin®			█	
Rumba (S)				█

PFLÜCKZEITPUNKTE
ÄPFEL TAFEL-, MOST- U. WIRTSCHAFTSÄPFEL



Sorte	Juli	August	September	Oktober
Allegro®	█			
Klarapfel		█		
Summercrisp®		█		
Piros®		█		
Galmac -S- Camelot®		█		
Sommernachtstraum® (Bay 1938)		█		
Barbarossa®		█		
Tramin (S)		█		
Akane®		█		
Delcorf / Delbard-Typen®		█		
Roter James Grieve			█	
Retina®			█	
Gravensteiner rot			█	
Gerlinde®			█	
Rubinola®			█	
Biesterfelder Renette MW			█	
Ahra®			█	
Jakob Fischer MW			█	
Gala			█	
Ahrista®			█	
Danziger Kantapfel MW			█	
Geheimrat Oldenburg			█	
Goldparmäne			█	
Pilot®			█	
Berner Rosenapfel			█	
Josef Musch			█	
Ladina (S)			█	
Alkmene			█	
Freiherr von Hallberg®			█	
Kaiserin Elisabeth®			█	
Pinova			█	
Baya® Marisa (Var. Bay 3484)			█	

MW: Most- und Wirtschaftsäpfel

UNSERE SORTEN

UNSERE SORTEN

UNSERE SORTEN

Sorte	Juli	August	September	Oktober
Ahrina ®				
Jakob Lebel				
Grahams Jubiläumsapfel MW				
Remo ® MW				
Nägele				
Cadel				
Merkur ®				
Cox				
Elstar				
Kardinal Bea				
Santana ®				
Gräfin Goldach ®				
Sonnenglanz ® (Bay 4210)				
RubINETTE ®				
Wellant ®				
Topaz ®, Red Topaz ®				
Dundenheimer SchätZler MW				
Rewena ®				
Sonnenwirtsapfel MW				
Rote Sternrenette MW				
Melrose				
Ulmer Polizeiapfel				
Rusticana (S)				
Landsberger Renette MW				
Zuccalmagliorenette				
Engelsberger Renette				
Purpurroter Cousinot				
Ontario MW				
Rubinella ® (Bay 4029)				
Relinda ®				
Korbiniansapfel MW				
Hofstetter				
Schneiderapfel MW				
Rheinischer Winterrambur				
Karneval ®				
Roter Berlepsch				
Mairac ®				
Florina				

MW: Most- und Wirtschaftsäpfel

Sorte	Juli	August	September	Oktober
Braeburn				
Zauberapfel ®				
Brettacher				
Golden Delicious				
Jonagold				
Schweizer Glockenapfel				
Öhringer Blutstreifling MW				
Winterprinzen MW				
Idared				
Hilde				
Sirius ®				
Bommeranzen MW				
Hauxapfel MW				
Gehrrers Rambur MW				
Rheinischer Krummstiel MW				
Schöner aus Wiltshire MW				
Fuji ®				
Mariella ®				
Christkindler MW				
Gewürzluiken MW				
Kaiser Wilhelm MW				
Granny Smith				
Champagnerrenette				
Bittenfelder Sämling MW				
Ananasrenette MW				
Maunzenapfel MW				
Rheinischer Bohnapfel MW				

MW: Most- und Wirtschaftsäpfel

UNSERE SORTEN

UNSERE SORTEN

BIRNEN UNTERLAGEN



Quitte C **Schwachwüchsige** Unterlage, die allerdings frostempfindlich ist und mehr für milde Lagen geeignet. Sie ist nicht standfest und kalkempfindlich. Pflanzabstand: 1,0 x 3,5-4,0 m

Quitte Eline® **Schwachwüchsige** Unterlage, Wuchsstärke leicht stärker als Quitte C, tief pflanzen bis ca. 5 cm unter Veredlungsstelle, dann gegen Frost relativ gut geschützt. Die Früchte haben weniger Berostung als bei Quittenunterlagen. Bei Veredlung mit Zwischenveredlung erzielt man einen regelmäßigeren Bestand. Sie ist nicht standfest. Pflanzabstand: 1,2 x 3,5-4,0 m

Quitte A Die gebräuchlichste vegetativ vermehrte Birnenunterlage, wächst etwas stärker als Quitte C, neigt zu starker Verzweigung und ist weniger empfindlich gegen Lauberkrankungen. Sie ist nicht standfest und kalkempfindlich. Pflanzabstand: 1,5 x 3,5-4,0 m

Quitte BA 29 Diese **mittelschwach wachsende** Unterlage zeigt durch ihre Kalktoleranz eine gute Anpassungsfähigkeit an alle Böden und sehr gute Verträglichkeit mit allen Birnensorten. Sie liefert einen besonders einheitlichen Bestand; sie ist nicht standfest. Pflanzabstand: 1,5 x 3,5-4,0 m

Pyrodwarf Diese **mittelstark wachsende** Birnenunterlage ist standfest, zeigt eine gute Verträglichkeit mit allen Sorten und neigt nicht zu Chlorose auf kalkreichen Böden. Sie liefert gute Fruchtgrößen und frühe, hohe und regelmäßige Erträge. Pflanzabstand: 3,0 x 5,0 m

Sämling Aus Samen der im süddeutschen Raum gefundenen „Kirchensaller Mostbirne“ gewonnen. Bäume auf dieser **stark wachsenden** Unterlage sind standfest. Sämlinge besitzen eine hohe Frostresistenz, sind von Natur aus virusfrei und sind ökologisch sehr anpassungsfähig. Besonders zur Anzucht von **Hochstämmen** geeignet. Pflanzabstand: 8,0 x 8,0 m

UNSERE SORTEN

BIRNEN NEUHEITEN



Alessia® *(nur für Erwerbsobstbau)*
ab Herbst 2025 **Neuzüchtung** des Bayerischen Obstzentrums. Wintertafelbirne mit leuchtend roter Deckfarbe („Pink Lady®“ unter den Birnen). Sie reift einige Tage nach „Conference“ und ist genussreif ab Dezember. Im CA-Lager bis April lagerfähig. Sehr aromatisch wie die „Rote Williams“.

Salsa® *(nur für Erwerbsobstbau)*
ab Herbst 2025 Neuzüchtung des Bayerischen Obstzentrums. Attraktive rotbackige Herbst- und Winterbirne mit sehr gutem Geschmack. Mittelfrüh reifend (kurz nach Conference). Ertrag früh einsetzend, hoch und regelmäßig, kaum Alternanz. Gering schorf- und feuerbrandanfällig, auch gut für den ökologischen Anbau geeignet.

Harrow Sweet® Kreuzung „Williams“ x „Purdine“ aus Kanada. Diese Feuerbrand-resistente Birnensorte blüht relativ früh, ist diploid und hat gute Befruchtungseigenschaften. Die Frucht ist mittelgroß, birnenförmig und leicht rosa gefärbt. Sie wird schmelzend, saftig und hat ein feines, süßliches Aroma. „Harrow Sweet®“ reift ca. 3 Wochen nach „Williams“ und ist gut lagerfähig (ca. 4 Monate bei 0 °C). Sie trägt reich und regelmäßig.

Schöne Helene Neuzüchtung aus der Forschungsanstalt Geisenheim, Kreuzung aus „Conference“ x „Gute Luise“. Längliche, mittelbauchige Frucht mit grüner Grundfarbe, sonnenseits leuchtend rot. Süßer, mild säuerlicher, aromatischer Geschmack. Die Reifezeit ist Anfang September bis Februar, der Ertrag ist früh einsetzend und hoch. Sehr gering anfällig für Birnenschorf und Feuerbrand.

Venus® *(nur für Erwerbsobstbau)*
ab Herbst 2025 Neuzüchtung des Bayerischen Obstzentrums. Sehr spät reifende Winterbirne (Pflückreife ca. 4 Wochen nach Conference) mit sehr gutem Geschmack. Vom Baum nicht genussreif, vor Vermarktung mindestens 4 Wochen ins Kühllager. Frucht groß, Fruchtfleisch feinzellig, süß, sehr knackig und sehr saftig. Ertrag mittelfrüh einsetzend, sehr hoch und regelmäßig.

UNSERE SORTEN

BIRNEN TAFELBIRNEN



Sorte	Quitte BA 29 (Busch)	Quitte C, A, Eline	Pyrodwarf (Halbstamm)	Sämling (Hochstamm)
Alexander Lucas	🌱		🌱	🌱
Alessia®	🌱	🌱		
Bosc's Flaschenbirne	🌱		🌱	🌱
Bristol Cross	🌱			
Clapps Liebling	🌱		🌱	🌱
Condo	🌱			
Conference	🌱	🌱	🌱	🌱
Dessertnaja	🌱		🌱	
Gellerts Butterbirne	🌱		🌱	🌱
Gräfin von Paris	🌱		🌱	🌱
Gute Luise	🌱		🌱	🌱
Harrow Delight	🌱		🌱	

UNSERE SORTEN

UNSERE SORTEN

Sorte	Quitte BA 29 (Busch)	Quitte C, A, Eline	Pyrodwarf (Halbstamm)	Sämling (Hochstamm)
Harrow Sweet ®	🌱		🌱	🌱
Kieffer Birne			🌱	🌱
Köstliche aus Charneux	🌱		🌱	🌱
Madame Verté	🌱		🌱	
Mollebusch			🌱	🌱
Morettini	🌱			
Novemberbirne	🌱	🌱	🌱	
Packhams Triumph	🌱		🌱	
Pastorenbirne	🌱		🌱	🌱
Petersbirne			🌱	🌱
Rote Williams Christbirne	🌱	🌱	🌱	🌱
Salsa ®		🌱		
Schöne Helene (S)	🌱		🌱	
Stuttgarter Geishirtle	🌱		🌱	🌱
Tongern	🌱			
Trevoux	🌱		🌱	🌱
Venus ®		🌱		
Vereinsdechantsbirne	🌱			
Williams Christbirne	🌱	🌱	🌱	🌱

Weitere Sorten auf Anfrage.

UNSERE SORTEN
BIRNEN MOSTBIRNEN



Sorte	Pyrodwarf (Halbstamm)	Sämling (Hochstamm)
Bayrische Weinbirne	🌱	🌱
Champagner Bratbirne	🌱	🌱
Gelbmöstler	🌱	🌱
Jaköble	🌱	🌱
Karcherbirne		🌱
Nägelesbirne (Harmersbacher)	🌱	🌱
Oberösterreichische Weinbirne		🌱
Palmischbirne	🌱	🌱
Schweizer Hose	🌱	🌱

Sorte	Pyrodwarf (Halbstamm)	Sämling (Hochstamm)
Schweizer Wasserbirne		🌱
Subira	🌱	
Sülibirne	🌱	🌱
Wahl'sche Schnapsbirne	🌱	🌱
Wertbirne (Quer-, Gewürzbirne)		🌱
Wilde Eierbirne	🌱	🌱
Zitronenbirne		🌱

Weitere Sorten auf Anfrage.

PFLÜCKZEITPUNKTE
BIRNEN



Sorte	August	September	Oktober
Petersbirne	█		
Moretini	█		
Clapps Liebling	█		
Harrow Delight	█		
Dessertnaja		█	
Subira MB		█	
Williams Christbirne		█	
Schöne Helene		█	
Stuttgarter Geishirtle		█	
Trevoux		█	
Bristol Cross		█	
Nägelesbirne (Harmersbacher) MB		█	
Palmischbirne MB		█	
Wahl'sche Schnapsbirne MB		█	
Wertbirne (Hanauer Gewürzbirne)		█	
Conference		█	
Gellerts Butterbirne		█	
Gute Luise		█	
Gelbmöstler MB		█	
Harrow Sweet ®		█	
Alessia ®			█

MB: Most- und Brennbirnen

UNSERE SORTEN

UNSERE SORTEN

UNSERE SORTEN

Sorte	August	September	Oktober
Salsa®			
Bosc's Flaschenbirne			
Alexander Lucas			
Packhams Triumph			
Kieffer Birne			
Wilde Eierbirne MB			
Tongern			
Condo			
Mollebusch			
Köstliche von Charneux			
Pastorenbirne			
Jaköbele MB			
Karcherbirne MB			
Schweizer Wasserbirne MB			
Champagner Bratbirne MB			
Vereinsdechantsbirne			
Novemberbirne			
Gräfin von Paris			
Oberösterreichische Weinbirne MB			
Zitronenbirne MB			
Bayerische Weinbirne MB			
Venus®			
Madame Verté			
Sülibirne MB			

MB: Most- und Brennbirnen

UNSERE SORTEN
QUITTEN NEUHEITEN



Cydora Robusta®

Neuheit aus der Forschungsanstalt Geisenheim, Kreuzung aus „Konstantinopler“ x „Ronda“. Ertrag früh einsetzend, regelmäßig und hoch; leuchtend-gelbe Frucht mit geringer Filzbehaarung, Geschmack harmonisch süßsauer mit kräftigem Quittenaroma. Feuerbrandrobust und wenig anfällig für Blattflecken und Mehltau.

UNSERE SORTEN
QUITTEN



Sorte	Halbstamm	Hochstamm	1-jährig	2-jährig
Bereczki (Birnenquitte)	🌱			🌱
Cydora Robusta® (Birnenquitte)	🌱	🌱	🌱	🌱
Konstantinopler (Apfelquitte)	🌱	🌱		🌱
Vranja (Birnenquitte)	🌱			🌱

Weitere Sorten auf Anfrage.

UNSERE SORTEN
MISPELN



Mispelbäume gehören zu den Kernobstgewächsen. Sie entwickeln breite Kronen, haben sehr dekorative Blüten im Frühling und eßbare Früchte im Herbst, die meist zur Verarbeitung oder auch für die Brennerei genutzt werden. Die Bäume sind sehr robust, aber feuerbrandempfindlich.

Sorte	Quitte BA 29 (Halbstamm)	Quitte BA 29 (Hochstamm)	1-jährig	2-jährig
Großfrüchtige Auslese	🌱	🌱	🌱	🌱
Holländische Mispel	🌱	🌱	🌱	🌱

UNSERE SORTEN
NASHIS



Nashis sind eine Kreuzung aus Birnen und Äpfeln, die Früchte sind klein bis mittelgroß und überaus saftig.

Sorte	Pyrodwarf (Halbstamm)	Pyrodwarf (Hochstamm)
Nijisseiki	🌱	🌱
Benita	🌱	🌱

UNSERE SORTEN

UNSERE SORTEN

ZWETSCHGEN/PFLAUMEN
UNTERLAGEN**Dospina 235**
NEU!

Neue scharkaresistente hypersensible Unterlage. Diese Unterlage blieb im mehrjährigen europäischen Unterlagenversuch unter massivem natürlichem Scharkainfektionsdruck scharkafrei. Sie eignet sich für Spindelerziehung, da sie schwach wachsende Bäume liefert, die Wuchsstärke ist mit der von „Wavit®“ und „Wei-Wa®“ vergleichbar. Pflanzabstand: für Spindel 1,5 x 4,0 m

Wavit® und Wei-Wa®

Diese in vitro vermehrten Selektionen von „Wangenheims“ liefern schwach wachsende Bäume mit nur 60 bis 70% Wuchsstärke, mit guter Fruchtgröße und sehr guter Ertragshöhe. Die Böden sollten gut und durchlässig sein. Sie eignet sich zur Erziehung als Tellerkrone, Pfälzer Hecke und zur Spindelerziehung. Die Verträglichkeit bei Pflaumen und Zwetschgen ist gut. Sie zeigen keine Bodenausläuferbildung und sind frosthart. Pflanzabstand: 3,0 x 4,5-5,0 m

St. Julien A

Diese aus England stammende Unterlage ist in der Wuchsstärke zwischen „Wavit®“ / „Wei-Wa®“ und „Myrobalane“. Der Ertragsbeginn ist sehr früh, die Fruchtgröße ist gut. Der Boden sollte gut und durchlässig sein und keine Staunässe aufweisen. Pflanzabstand: 3,0 x 5,0 m

Myrobalane

Starkwachsende Unterlage für trockene Böden von geringer Fruchtbarkeit (Sandböden). Empfohlen für schwach wachsende Sorten und Massenträger. Diese Unterlage zeigt kaum Ausläuferbildung. Pflanzabstand für Halbstämme: 4,0 x 5,0-6,0 m, Pflanzabstand für Hochstämme: 8,0 x 8,0 m.

UNSERE SORTEN

ZWETSCHGEN/PFLAUMEN
NEUHEITEN**Aprikyra®**

Neue interspezifische Kreuzung zwischen Aprikose und Kirsche. Daraus erhält sie ihr geschmacklich einzigartiges Aroma welches an Kirsche erinnert. Die Sorte ist selbstfruchtbar und blüht früh, direkt nach den Aprikosen. Sie reift im Juli mit den mittelfrühen Aprikosen. Die Frucht ist dunkellila bis rot, rundlich, die Fruchtgröße liegt zwischen Kirsche und Aprikose. Die Erträge sind gleichmäßig und hoch, für einen guten Geschmack wird eine Ausdünnung empfohlen. Die Sorte ist sehr frosthart im Holz und moniliafest.

Aprimira®

Aprikosen- Mirabellenkreuzung aus der Forschungsanstalt Geisenheim mit orangegelben, rundovalen aromatischen Früchten mit glatter Schale und kleinem, gut lösendem Stein. Sie reift Mitte August. Die Blüte ist früh, nicht zu empfehlen für Frostlagen.

Aprisali®

Neue interspezifische Kreuzung zwischen Aprikose und Pflaume. Daraus erhält sie ihre geschmacklich einzigartige Kombination aus Pflaume und Aprikose. Die Sorte ist winterhart und daher auch für kältere Regionen geeignet. Sie ist groß, dunkelrot mit dunkelrotem Fruchtfleisch und sehr saftig, wodurch sie sich bestens für den Frischverzehr aber auch für die Marmeladenproduktion oder für Kompott eignet. Der Ertrag setzt bereits im 2. Jahr ein. Die Sorte ist selbstfruchtbar, blüht mit den Aprikosen und ist in ihrem Wuchs kompakt. Es ist eine wertvolle, moniliafeste Liebhabersorte für den Hausgarten.

Baya® Aurelia

Gelbe, sonnenseits rosa großfrüchtige sehr aromatische Zwetschge, reift Ende Juli - Anfang August, selbstfruchtbar. Das Fruchtfleisch ist goldgelb und fest, der Stein löst gut.

Blue Frost®

Scharkatolerante Neuzüchtung aus Hohenheim („Hanita“ x „Cacaks Schöne“). Sie reift Mitte August vor „Hanita“, ist mittelgroß bis groß, einheitlich dunkelblau, gut steinlösend, fest und lässt sich gut transportieren sowie lagern. Der Baum kommt schnell in Ertrag, trägt gut und regelmäßig und ist teilweise selbstfruchtbar.

Franzi®

Scharkatolerante Frühsorte, Neuzüchtung des Bayerischen Obstzentrums. Die Sorte reift früh, ca. 7 Tage nach „Katinka“, und ist großfrüchtig mit einem Durchmesser von 36 - 48 mm, blau mit gelbem Fruchtfleisch, ertragreich, gut steinlösend mit sehr gutem Geschmack. Blüte mittelfrüh, als Befruchter eignen sich „Katinka“ und „Cacaks Schöne“. Wuchs mittelstark und aufrecht.

Hanka®

Neuzüchtung aus Stuttgart-Hohenheim („Hanita“ x „Katinka“). Sortenschutz seit 2006. Reife ab Mitte Juli, mit „Ersinger“. Länglich-ovale blaue Früchte mit Beduftung, Fruchtgewicht über 30 gr, Geschmack und Steinlöslichkeit gut bis sehr gut. Sehr früh einsetzender, hoher Ertrag, scharkatolerant, selbstfruchtbar. Diese Sorte eignet sich unter anderem auch sehr gut für die Direktvermarktung.

Haroma®

Scharkatolerante Neuzüchtung. Reife Ende August bis Mitte September (mit „Hauszwetschge“). Die mittelgroßen (34- 40 mm) ovalen Früchte sind dunkelblau und stark beduftet. Sie haben ein goldgelbes, festes Fruchtfleisch und lösen sehr gut vom Stein. Auch zum Brennen (75 - 85° Öchsle) und Lagern sehr gut geeignet. Der Ertrag der sehr aromatischen Frucht setzt früh ein und ist hoch und regelmäßig; Ausdünnung erforderlich. Der Baum wächst mittelstark mit schönem Kronenaufbau, ist selbstfruchtbar und blüht früh. Eine interessante Neuheit für Erwerbsanbau und Produktion von Qualitätszwetschgen.

Jofela®

Scharkaresistente Neuzüchtung aus Hohenheim („Jojo“ x „Felsina“). Reift sehr einheitlich im September (mit „Hauszwetschge“) und hat ein langes Erntefenster. Die länglich-ovalen mittelgroßen Früchte von dunkelblauvioletter Farbe haben festes Fruchtfleisch und lösen gut vom Stein. Der Ertrag der sehr aromatischen Frucht setzt früh ein und ist hoch bis sehr hoch und regelmäßig. Der mittelstark wachsende Baum ist selbstfruchtbar und blüht im mittleren Bereich. Diese Sorte zeichnet sich durch eine **absolute Scharkaresistenz** aus, wächst problemlos und lässt sich gut erziehen.

Joganta® (Nr. 7184)

Scharkaresistente Neuzüchtung aus Stuttgart-Hohenheim („Jojo“ x „Haganta“). Spät reifende (mit „Hauszwetschge“) und gut steinlösende Zwetschge mit früh einsetzenden, regelmäßigen und hohen Erträgen. Die Frucht ist groß bis sehr groß (53 - 90g), oval, dunkelblau mit festem Fruchtfleisch. Der Geschmack ist sehr gut und harmonisch mit hohem Zuckergehalt (92 - 100 Grad Oechsle) und daher auch gut zum Brennen geeignet. Der Baum ist schwach bis mittelstark wachsend und insgesamt relativ kompakt. Die Sorte ist allgemein robust, **absolut scharkaresistent** und kann daher auch in Scharkegebieten angebaut werden.

Julika® ist mittelgroß, hat einen sehr guten Geschmack und füllt die Erntelücke nach ‚Katinka‘. Der gesunde Baum bringt hohe und regelmäßige Erträge. Für eine frühe Sorte ist der Zuckergehalt sehr hoch. Der Baum ist unempfindlich gegenüber Scharka und robust gegenüber anderen Krankheiten. Blüte mittelfrüh, Reife Ende Juli, 2 bis 7 Tage nach ‚Katinka‘ (abhängig von Region), große, rund-eiförmige Früchte, dunkelblau mit starker Beduftung, sehr festes Fruchtfleisch, gelb und saftig, der Stein ist mittelgroß und löst sehr gut, sehr guter Geschmack, voll aromatisch.

Moni® **Scharkaresistente Neuzüchtung** des Bayrischen Obstzentrums. Die ertragreiche Sorte reift nach „Cacaks Schöne“, ist sehr hangfest, deckt daher den Reifebereich von „Topfive“ bis „Toptaste“ ab. Früchte fest und hitzestabil, mittelgroß, Durchmesser von 35 - 38 mm, blau mit gelborangem Fruchtfleisch, sehr gut steinlösend mit sehr gutem Geschmack. Blüte mittelfrüh, als Befruchter eignen sich „Cacaks Schöne“ und „Haroma“. Wuchs mittelstark. Diese Sorte ist absolut **scharkaresistent** und kann daher auch in Scharkagebieten gut angebaut werden.

Wei 301 NEU! Hypersensibel gegen PPV, also im Feld **resistent gegen Scharka**. Nur auf Dospina 235 zu pflanzen. Reife mit Hauszwetsche. Süß mit dezenter Säure, 20 Brix. Durchmesser 46-40 mm, Masse 37-48 g. Fruchtschale violett mit sehr starker Beduftung. Fruchtfleisch gelb. Bislang weder Steinbruch noch Pektineinschlüsse beobachtet. Mittlere Fruchtfleischfestigkeit. Sehr gut backfähig. Hitzestabil. Langer Fruchtstiel, dadurch hängen die Früchte sehr locker. Dies fördert das Abtrocknen nach Niederschlägen. Daher relativ wenig moniliaanfällig. Blüte mittelfrüh, selbstfruchtbar. Trotzdem wird Befruchtersorte in der Nähe empfohlen (z. B. Cacaks Schöne, Katinka, Moni, Jojo, Cacaks Fruchtbare). Ertrag setzt früh ein, ist hoch und sehr regelmäßig. Baum verzweigt willig, der Wuchs ist breit. Der Baum bildet im Laufe der Jahre hängendes Fruchtholz. Dieses maßvoll kürzen, wenn es entstanden ist. Fruchtqualität ist auch im Bauminneren gut. Gleichmäßige Abreife.

Wei 5276 NEU! Nicht resistent gegen Scharka, aber frucht tolerant (bei Befall keine oder nur sehr schwache Fruchtsymptome, dennoch soll Befall vermieden werden), deutliche Symptome auf den Blättern, dadurch können befallene Bäume leicht erkannt werden. Mittlere Wuchsstärke, aufrechter Wuchs, bildet stabiles Fruchtholz, das nicht nach unten absackt. Reife 14 Tage nach Presenta. Dunkelblaue, stark beduftete Frucht, manchmal leicht berostet. Masse 36-40 g. Langes Erntefenster. Sehr festes Fruchtfleisch. Süß (22-26 Brix) mit wenig Säure. Hohe Platzfestigkeit für den Reifezeitraum, trotzdem ist in Regionen mit traditionell hohen Herbstniederschlägen eine Überdachung vorteilhaft. Sehr gute Lagerfähigkeit der Frucht. Sehr gut backfähig. Blütezeit mittel bis spät. Vorerst Befruchtersorte obligatorisch (z. B. Franzi, Cacaks Schöne, Cacaks Fruchtbare, Toptaste, Topend Plus).

UNSERE SORTEN

ZWETSCHGEN/PFLAUMEN
TAFELSORTEN



Sorte	Dospina 235®	St. Julien A	Wavit® Wei-Wa®	Myrobalane	1-jährig	2-jährig Niederstamm	2-jährig Hochstamm
Aprikyra® (dunkelrot)			🌱		🌱	🌱	
Aprimira® (gelb)			🌱		🌱		
Aprisali® (dunkellila)			🌱		🌱	🌱	
Auerbacher		🌱	🌱		🌱	🌱	
Baya® Aurelia (gelb)			🌱		🌱	🌱	
Blue Frost®		🌱	🌱		🌱	🌱	
Bühler Typ Doll (Nr. 341)		🌱	🌱		🌱	🌱	🌱
Bühler Typ Meier (Vorbote)		🌱	🌱		🌱	🌱	🌱
Cacaks Schöne		🌱	🌱	🌱	🌱	🌱	🌱
Cacaks Fruchtbare		🌱	🌱		🌱	🌱	
Colora® (gelb)			🌱		🌱	🌱	
Elena®		🌱	🌱		🌱	🌱	🌱
Ersinger Typ Kiefer			🌱	🌱	🌱		🌱
Franzi®			🌱		🌱	🌱	🌱
Haganta (S)		🌱	🌱		🌱	🌱	🌱
Hanka®			🌱		🌱	🌱	🌱
Hanita®			🌱		🌱	🌱	🌱
Haroma®		🌱	🌱		🌱	🌱	🌱
Hauszwetschge Meschenmoser			🌱	🌱	🌱	🌱	🌱
Hauszwetschge Schüfer			🌱	🌱	🌱	🌱	🌱
Hauszwetschge Wolff		🌱		🌱	🌱	🌱	🌱
Herman			🌱		🌱		
Jofela®	🌱		🌱		🌱	🌱	
Joganta® (Nr. 7184)	🌱		🌱		🌱	🌱	
Jojo®	🌱		🌱		🌱	🌱	🌱
Julika®			🌱		🌱		
Juna®			🌱		🌱	🌱	
Katinka®	🌱	🌱	🌱		🌱	🌱	🌱
Moni®	🌱				🌱	🌱	
Ortenauer			🌱		🌱		
Presenta®	🌱	🌱	🌱	🌱	🌱	🌱	🌱

UNSERE SORTEN

UNSERE SORTEN

UNSERE SORTEN

Sorte	Dospina 235®	St. Julien A	Wavit® Wei-Wa®	Myrobalane	1-jährig	2-jährig Niederstamm	2-jährig Hochstamm
Ruth Gerstetter			🌱		🌱	🌱	
Tegera®			🌱		🌱	🌱	
Tipala® (gelb)			🌱		🌱	🌱	
Top (S)			🌱		🌱		
Topend Plus (S)			🌱		🌱	🌱	
Topfive (S)			🌱		🌱	🌱	🌱
Tophit Plus (S)			🌱		🌱	🌱	🌱
Topper (S)			🌱	🌱	🌱	🌱	🌱
Topstar Plus (S)		🌱	🌱		🌱		
Toptaste (S)		🌱	🌱		🌱	🌱	🌱
Wei 301	🌱				🌱		
Wei 5276			🌱		🌱		

UNSERE SORTEN
ZWETSCHGEN/PFLAUMEN
BRENSORTEN



Sorte	Wavit® Wei-Wa®	Myrobalane	1-jährig	2-jährig	2-jährig Hochstamm
Haferpflaumen		🌱	🌱	🌱	🌱
Löhrpflaumen		🌱	🌱		
Zibarte blau		🌱	🌱	🌱	🌱
Zibarte gelb		🌱	🌱	🌱	🌱
Schlehen Merzig (S)	🌱		🌱	🌱	
Schlehen Nittel (S)	🌱		🌱	🌱	

Weitere Sorten auf Anfrage.

UNSERE SORTEN
ZWETSCHGEN/PFLAUMEN
FERTILITÄTSEIGENSCHAFTEN



Selbstfertile Sorten		Selbststerile Sorten	Teilweise selbstfertile Sorten
Auerbacher Baya® Aurelia	Blue Frost® Bühler Selektionen	Graf Althans Reneklode Große Grüne Reneklode	Colora® Ersinger

Selbstfertile Sorten		Selbststerile Sorten	Teilweise selbstfertile Sorten
Cacaks Fruchtbare Cacaks Schöne Elena® Hanita® Hanka® Haroma® Hauszwetschg. Selektionen Herman Jofela Jojo®	Katinka® Miroma® Nancy Mirabelle Presenta® Tegera® Top (S) Topend Plus (S) Topper (S) Topstar Plus (S)	Ruth Gerstetter Tipala®	Franzi® Haganta (S) Moni® Ortenauer Topfive® Tophit Plus Toptaste (S)

UNSERE SORTEN
ZWETSCHGEN/PFLAUMEN
FERTILITÄTSVERHÄLTNISSSE



UNSERE SORTEN

	Ersinger	Ruth Gerstetter	Topfive	Ortenauer	Hauszwetschge	Auerbacher	C. Fruchtbare	C. Schöne	Elena	Hanita	Herman	Jojo	Katinka	Pitestean	Haroma
Franzi®	-	-	-	-	-	-	-	x	-	-	-	-	x	-	-
Moni®	-	-	-	-	-	-	-	x	-	-	-	-	-	-	x
Ersinger	x	x	-	x	-	x	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ruth Gerstetter	x	s	-	x	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Topfive	-	-	-	-	-	x	-	x	-	-	-	-	-	-	-
Ortenauer	x	x	-	x	-	x	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hauszwetschge	-	-	-	-	x	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Auerbacher	-	-	x	-	-	x	-	-	-	-	-	-	-	-	-
C. Fruchtbare	-	-	-	-	-	-	x	-	-	-	-	-	-	-	-
C. Schöne	-	-	x	-	-	-	-	x	-	x	-	-	-	-	-
Elena	-	-	-	-	-	-	-	-	x	-	-	-	-	-	-
Hanita	-	-	-	-	-	-	-	x	-	x	-	-	-	-	-
Herman	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	x	-	-	-	-
Jojo	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	x	-	-	-
Katinka	-	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	-	x	-	-
Pitestean	-	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	-	-	s	-
Haroma	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	x

x = fertil s = steril - = nicht durchgeführt

UNSERE SORTEN

MIRABELLEN/RENEKLODEN NEUHEITEN



Bellamira®

Neuzüchtung mit früher Reifezeit (10 Tage vor „Nancy-Mirabelle“). Große, goldgelbe, feste, steinlösende Frucht mit roten Punkten. Sehr früh einsetzender, hoher Ertrag (Ertragsbeginn im 2. Jahr). Gering anfällig für Monilia und Rost, selbstfruchtbar.

Große Mirabelle Miroma®

Neue Mirabelle mit Reifezeit Mitte bis Ende August. Großfruchtig mit einem durchschnittlichen Fruchtgewicht von 18,5g und dabei festem Fruchtfleisch mit guter Steinlöslichkeit. Die Frucht ist gelborange mit roten Backen, süß und aromatisch mit sehr hohem Zuckergehalt. Sie blüht spät, ist selbstfruchtbar und allgemein wenig krankheitsanfällig.

UNSERE SORTEN

MIRABELLEN/RENEKLODEN TAFELSORTEN



Sorte	St. Julien A	Wavit® Wei-Wa®	Myrobalane	1-jährig	2-jährig	Hochstamm
Mirabelle Bellamira®		🌱		🌱		
Mirabelle v. Nancy Klon 1510		🌱	🌱	🌱	🌱	🌱
Mirabelle Metz		🌱		🌱	🌱	
Miroma®	🌱	🌱	🌱	🌱	🌱	
Graf Althans Reneklode			🌱	🌱	🌱	🌱
Große Grüne Reneklode			🌱	🌱	🌱	🌱
Oullins Reneklode		🌱	🌱	🌱	🌱	🌱

Weitere Sorten auf Anfrage.

PFLÜCKZEITPUNKTE

ZWETSCHGEN, MIRABELLEN, RENEKLODEN



Sorte	Juli	August	September	Oktober
Ruth Gerstetter	█			
Juna®	█			
Herman	█			
Katinka®	█			
Franzi®	█			
Hanka®	█			
Ersinger Kiefer	█			
Bühler Doll / Meier	█			
Aprikyra® (dunkellila)	█			
Aprisali® (dunkelrot)	█			
Julika®	█			
Tegera®	█	█		
Tipala® (gelb)	█	█		
Frühe Mirabelle		█		
Cacaks Schöne		█		
Baya® Aurelia (gelb)		█		
Colora (S) (gelb)		█		
Topstar Plus (S)		█		
Topfive (S)		█	█	
Moni®		█	█	
Mirabelle Miroma®		█	█	
Blue Frost®		█	█	
Mirabellen		█	█	
Hanita®		█	█	
Reneklode Oullins		█	█	
Reneklode Graf Althans		█	█	
Löhrpflaume BR		█	█	
Ren. Große Grüne		█	█	
Toptaste (S)		█	█	
Auerbacher		█	█	
Thames Gross		█	█	

BR: ausschließlich zum Brennen geeignete Sorte

UNSERE SORTEN

UNSERE SORTEN

Sorte	Juli	August	September	Oktober
Haganta (S)				
Fellenberg				
Jojo®				
Cacaks Fruchtbare				
Ortenauer				
Haroma®				
Jofela®				
Joganta®				
Elena®				
Topper (S)				
Hauszwetschge Meschenmoser				
Wei 301				
Hauszwetschge Schüfer/Wolff				
President				
Tophit Plus (S)				
Top (S)				
Presenta®				
Haferpflaumen BR				
Topend Plus (S)				
Wei 5276				
Zibarten BR				
Schlehen Merzig				

BR: ausschließlich zum Brennen geeignete Sorte

UNSERE SORTEN

KIRSCHEN UNTERLAGEN

**GiSela 5**

Am ehemaligen Institut für Obstbau der Universität Gießen aus „P. cerasus“ x „P. canescens“ hervorgegangen. Der Wuchs ist gegenüber dem Vogelkirschensämling um ca. 60% reduziert. Sie gilt als gut verträglich mit Süß- und Sauerkirschsorten bei geringen Standortansprüchen. Gisela 5 garantiert frühe und hohe Erträge bei kleinkronigen Bäumen. Pflanzabstand 2,5-3,0 x 5,0 m

Colt

Starkwachsende Unterlage mit ca. 80% Wuchsstärke vom Vogelkirschensämling. Sie ist hervorragend zum Nachbau geeignet. Pflanzabstand 7,0 x 8,0 m.

GiSela 17

Mittelstark wachsende Unterlage mit ca. 60 - 80% Wuchsstärke vom Vogelkirschensämling. Die Unterlage zeigt einen frühen Ertragseintritt und ist sehr robust und zum Nachbau geeignet. Der Wuchs ist gerade und aufrecht. Noch keine langjährigen Anbauerfahrungen. Pflanzabstand 4,0 x 6,0 m.

Vogelkirschensämling (Prunus avium) und Prunus Alkavo

Starkwachsende Unterlage mit meist heller Rinde, mit guter Frosthärte. Für Hochstämme geeignet. Pflanzabstand 8,0 x 8,0 m

UNSERE SORTEN

KIRSCHEN NEUHEITEN

**Carmen (S)**

Eine leuchtend rote, sehr große (28-33 mm), sehr saftige Kirsche mit sehr feinem ausgewogenem Geschmack. Sie reift 10 - 12 Tage nach „Burlat“. Empfohlen für den überdachten Anbau. S-Allele S4S5, mittelspäte Blüte.

Christiana (S)

Sehr ertragreiche, rote bis dunkelrote Tafelkirsche. Der Baum wächst mittelstark und bringt sehr hohe und regelmäßige Erträge. Wenig platz- und fäulnisempfindlich; Reifezeit: 4. Kirschenwoche (16 - 18 Tage nach „Burlat“ und ca. 7 - 10 Tage vor Kordia), mittelfrühe Blüte. S-Allele: S3S6

Early Korvik (S)

Herzkirsche mit besonders würzigem Geschmack mit feiner Säure. Ausgesprochen fest, saftig und dunkelrot mit färbendem Saft. Wenig platzempfindlich; Reifezeit: 4. Kirschenwoche, ein guter Pollenspender. S-Allele S2S6, mittelspäte Blüte.

Irena (S)	Späte Sorte mit großen (28-30 mm Durchmesser) herzförmigen, dunkelroten Früchten mit schönem Glanz, fruchtiges Aroma mit ausgeglichenem Zucker-Säure-Verhältnis. Sehr gut als Befruchtersorte für „Regina“ geeignet und kann - aufgrund ihrer Ähnlichkeit - mit dieser geerntet und vermarktet werden. Baum stark wachsend, gut verzweigt, aufrechter Wuchs. Die Blüte ist spät, S-Allee: S4S6, der Ertrag hoch und regelmäßig.
Jachim®	Diese Sortenneuheit kommt aus Sachsen und ist eine selbstfruchtbare Sauerkirsche in Säulenform . Sie ist sehr robust und unempfindlich mit regelmäßig hohen Erträgen, bei einer mittelspäten Reifezeit (ca. 1 Woche vor Schattenmorelle). Im Geschmack ist sie ausgeglichen süßsauer und hat ein dunkelrotes, mittelfestes Fruchtfleisch. Von außen ist sie dunkelrot, flachrund und mittelgroß.
Kamala (S)	Diese Kirsche hat sehr feste, fast schwarze Früchte mit einem schönen Glanz. Bei ähnlicher Reifezeit wie „Regina“, können die Früchte am Baum bleiben bis „Regina“ gepflückt wird - sie behalten ihre Festigkeit und den sehr interessanten, würzigen Geschmack. S-Allele S1S3, dient nicht als Befruchter für Regina.
Narana (S)	Frühreifende Süßkirsche, kurz vor Burlat. Frucht dunkelrot bis schwarzrot, fester als Burlat, die Platzempfindlichkeit ist sehr gering. Geschmack aromatisch und süß. Blüte früh, Ertrag hoch und regelmäßig.
Morina (S)	Robuste, vielseitig verwendbare Sauerkirsche. Die Reifezeit ist Mitte Juli. Die Frucht ist dunkelrot, fest mit gutem Geschmack und neigt nicht zum Blüten. Sie ist wenig anfällig für Monilia.
Paulus (S)	Selbstfruchtbare Kirsche mit Reifezeit 5. Bis 6. Kirschenwoche, je nach Gebiet sehr unterschiedlich. Die Frucht ist dunkelrot bis schwarz und fest und sehr groß (ca. 28 mm) und aromatisch-würzig, sehr platzfest. S-Allele S4 S9, mittlere Blütezeit. Der Baum ist sehr wüchsig und gut garniert. Robuste Sorte für Erwerb und Hausgarten.
Safir (S)	Selbstfruchtbare Sauerkirsche für Frischverzehr, Saft, Kompotte, Kuchen. Die Reifezeit ist Mitte Juli (vor Schattenmorelle). Dunkelrote bis schwarze Frucht, mittelfest, Fruchtfleisch und Saft färben. „Safir“ bevorzugt gute Böden, dann ist die Fruchtgröße gut. Sie ist wenig anfällig für Monilia.
Swing®	Attraktive, selbstfruchtbare Tafelkirsche, Reifezeit: früh, 2. - 3. Kirschenwoche, hoher Fruchtbehang, Blüte: früh, S-Allele S4,S9, Frucht: herzförmig, rot, groß, mittelfest, Geschmack sehr gut, ausgeglichen süß, sehr robuste Sorte für den Hausgarten.
Sylvia®	Diese Sorte ist eine schlanke säulenförmige Süßkirsche, die kompakt und aufrecht wächst. Die Frucht ist sehr groß, sehr saftig, fest, dunkelrotbraun und wohlschmeckend süß. Sie reift Anfang bis Mitte Juli (etwa 5. - 6. Kirschenwoche). Die Frucht eignet sich hervorragend für den Frischverzehr sowie zur Zubereitung von Kuchen oder Marmelade und ist gut platzfest. Als Befruchter dienen z.B. „Kordia“, „Hedelfinger“, „Regina“ ...
Vanda (S)	Robuste, sehr ertragreiche platzfeste Süßkirsche mit Reife in der 4. Kirschenwoche. Die Erträge setzen früh ein mit langem Erntefenster und sind regelmäßig und hoch. Die attraktiven mittelgroß-großen, braunroten Früchte mit dem festen Fruchtfleisch sind sehr aromatisch. „Vanda“ wächst mittelstark mit guter Verzweigung und blüht früh, S-Allele S1S6. Befruchter sind z.B. „Samba“, „Satin“, „Bellise“, „Lapins“, „Christiana“.

UNSERE SORTEN

KIRSCHEN TAFELSORTEN



Sorte	GiSelA 5 Niederstamm		Vogelkirsche	
	1-jährig	2-jährig	Halbstamm	Hochstamm
Büttners Rote Knopelkirsche	🌱	🌱		🌱
Burlat	🌱	🌱		🌱
Carmen (S)	🌱	🌱		
Christiana (S)	🌱	🌱		
Duroni 3	🌱	🌱		
Early Korvik (S)	🌱	🌱		
Frühe Rote Meckenheimer	🌱	🌱		
Giorgia	🌱	🌱		
Hedelfinger Riesenkirsche			🌱	🌱
Hudson	🌱	🌱		
Irena (S)	🌱	🌱		
Kamala (S)	🌱	🌱		
Karina	🌱	🌱		🌱
Kordia	🌱	🌱		🌱
Lapins	🌱	🌱		🌱
Narana (S)	🌱	🌱		
Oktavia	🌱	🌱		
Paulus (S)	🌱	🌱		
Regina	🌱	🌱		🌱
Schneiders Späte Knorpelkirsche	🌱	🌱		
Star	🌱	🌱		🌱
Summit	🌱	🌱		
Sunburst	🌱	🌱		
Swing®	🌱	🌱		
Sylvia (S)		🌱		
Vanda (S)	🌱	🌱		

Weitere Sorten auf Anfrage.

UNSERE SORTEN

KIRSCHEN BRENNSORTEN



Sorte	Colt	Avium Alkavo	Gisela 17	1-jährig	2-jährig	3/4 Hochstamm	Industrie-kirsche
Benjaminler	🌱	🌱	🌱	🌱	🌱	🌱	🌱
Dollenseppler	🌱	🌱	🌱	🌱	🌱	🌱	🌱
Dolls Langstiel		🌱			🌱	🌱	
Feuerkirsche				🌱	🌱	🌱	
Herrkirsche	🌱	🌱	🌱	🌱	🌱	🌱	
Königer	🌱	🌱	🌱	🌱	🌱	🌱	🌱
Polenkirsche	🌱	🌱	🌱	🌱	🌱	🌱	🌱
Rotstieler		🌱					
Schwarze Schüttler	🌱	🌱		🌱	🌱	🌱	🌱
Stiefvaterkirsche	🌱	🌱	🌱	🌱	🌱	🌱	
Winterbacher	🌱	🌱	🌱	🌱	🌱	🌱	🌱
Wölflisteiner		🌱	🌱	🌱	🌱	🌱	🌱

Weitere Sorten auf Anfrage.

UNSERE SORTEN

KIRSCHEN SAUERKIRSCHEN



Sorte	Vogelkirsche	Gisela 5	1-jährig	2-jährig	Hochstamm
Beutelsbacher Rexelle	🌱	🌱	🌱	🌱	
Favorit	🌱			🌱	
Jachim (S)			🌱		
Karneol (S)	🌱	🌱	🌱	🌱	
Morellenfeuer	🌱			🌱	
Morina (S)	🌱	🌱	🌱	🌱	
Safir (S)	🌱	🌱	🌱	🌱	
Schattenmorelle	🌱		🌱	🌱	
Ungarische Traubige	🌱		🌱	🌱	

Weitere Sorten auf Anfrage.

PFLÜCKZEITPUNKTE

SAUERKIRSCHEN



Sorte	1.KW	2.KW	3.KW	4.KW	5.KW	6.KW	7.KW	8. KW
Favorit				█				
Morina®				█	█			
Safir (S)				█	█			
Jachim (S)				█	█			
Beutelsbacher Rexelle					█	█		
Morellenfeuer						█	█	
Schattenmorelle						█	█	
Ungarische Traubige						█	█	
Karneol (S)							█	█

PFLÜCKZEITPUNKTE

SÜSS-, INDUSTRIE- UND BRENNKIRSCHEN



Kirschwochen (KW): Kirschen werden in der Rheinebene je nach Jahr ca. zwischen der 3. Maiwoche und Mitte Juli reif.

Sorte	1.KW	2.KW	3.KW	4.KW	5.KW	6.KW	7.KW	8. KW
Maikirsche (Referenzsorte)	█							
Narana (S)		█	█					
Burlat			█	█				
Swing®			█	█				
Frühe Rote Meckenheimer			█	█				
Schwarze Schüttler				█	█			
Carmen (S)				█	█			
Feuerkirsche				█	█			
Vanda (S)				█	█			
Early Korvik (S)				█	█			
Christiana®					█	█		
Dolls Langstiel BK					█	█		

BK: Brennkirsche

UNSERE SORTEN

UNSERE SORTEN

Sorte	1.KW	2.KW	3.KW	4.KW	5.KW	6.KW	7.KW	8. KW
Summit					■			
Sunburst					■			
Büttners Rote Knorpel					■			
Schneiders Späte					■			
Dolleseppler Original BK					■			
Herrkirsche BK					■			
Polenkirsche BK					■			
Stiefvaterkirsche BK					■			
Oktavia					■			
Paulus (S)					■	■		
Star					■	■		
Wölflisteiner BK					■	■		
Benjaminer BK					■	■		
Hedelfinger					■	■		
Sylvia (S)					■	■		
Kordia						■	■	
Lapins						■	■	
Kamala (S)							■	■
Karina							■	■
Regina							■	■
Irena (S)							■	■
Winterbacher BK							■	■
Hudson								■

BK: Brennkirsche

UNSERE SORTEN

PFIRSICHE / NEKTARINEN UNTERLAGEN

**Rubira**

Eine pfirsichartige Unterlage, die tief wurzelt, deshalb interessant für Trockengebiete und Heckenerziehung. Macht keine Wurzelaufläufer. Gut verträglich mit allen Sorten. Pflanzabstand 3,0 x 5,0 m.

UNSERE SORTEN

PFIRSICHE / NEKTARINEN NEUHEITEN

**Coraline® Monco (S)**

Gelbfleischige aromatischer Pfirsich in mittelfrüher Reifezeit mit festem, süßsäuerlichem Fruchtfleisch, außen schön rot gefärbt, steinlösend. Der Baum blüht relativ spät und reichlich mit gutem Fruchtansatz, robust.

Diamond Bright (S)

Gelbfleischige Nektarine in der Reifezeit kurz vor „Redhaven“. Die Früchte sind mittelgroß und außen leuchtend rot mit gelborangem Fruchtfleisch. Das Aroma ist fein süß-würzig. Gut steinlösend.

Diamond Princess (S)

Gelbfleischiger Pfirsich mit wenig Behaarung mit mittelspäter Reifezeit. Die Früchte sind groß und außen schön rot gefärbt mit ausgezeichnetem Aroma. Gut steinlösend.

Fruteria®

Weißfleischige, sehr robuste Sorte mit würzigem Aroma. Gut steinlösend.

Honey Kist®

Neue gelbfleischige aromatische Nektarine, robust gegen Kräuselkrankheit.

Ivoire® Monivo (S)

Ein weißfleischiger Pfirsich mit mittelspäter Reife. Außen sehr schön rot, wenig behaart, das Fruchtfleisch ist fest und würzig-aromatisch mit leichter Säure.

Maicrest

Gelbfleischige aromatische, ertragssichere Frühsorte zur Saisonöffnung, außen gelborange verwaschen, feinmiles Aroma, nur bedingt steinlösend wie alle Frühsorten.

Moncante (S)

Gelbfleischige Nektarine mit mittelspäter Reife und attraktiver mittelroter Farbe. Sehr produktive Sorte mit mildem süßem Geschmack.

Octavia®

Weißfleischiger Pfirsich, Reifezeit spät, Anfang bis Mitte September. Frucht mittelgroß bis groß, rundlich mit schwacher Naht, über 90 % leuchtend dunkelrote Deckfarbe, Schattenfrüchte sehr gut ausgefärbt, sehr wenig Bewollung. Fruchtfleisch weiß mit deutlicher Rötung um den Stein, zur Vollreife zart schmelzend, sehr saftig und süß. Ausgezeichnete Baumgesundheit, dunkelgrünes gesundes Laub, gutes Blatt-Frucht-Verhältnis.

Onyx® Monalu (S)	Weißfleischige aromatisch-würzige Sorte in mittelfrüher Reifezeit, außen attraktiv rot mit wenig Behaarung, sehr gut steinlösend. Der Baum ist robust, die Erträge setzen früh ein, sind hoch und regelmäßig.
Opale® Moncav (S)	Ein weißfleischiger Pfirsich mit sehr später Reifezeit, schließt die Saison. Große gleichmäßige, feste Früchte mit wenig Behaarung und sehr gutem Aroma. Der Baum wächst aufrecht und kräftig.
Royal Glory®	Gelbfleischiger Pfirsich kurz vor „Redhaven“. Die Früchte sind sehr groß und kräftig rot mit gelborangem Fruchtfleisch mit sehr gutem Aroma. Gut steinlösend.
Royal Majestik®	Gelbfleischiger Pfirsich mit später bis sehr später Blütezeit, mittelstarker bis idealer Blütenansatz, selbstfruchtbar. Reift Mitte bis Ende Juli, 3.-4. Pfirsichwoche, 10-12 Tage vor „Redhaven“. Frucht groß bis sehr groß, rundlich, tiefe Stielgrube, 100 % dunkel- bis blaurote flächige Deckfarbe, Schattenseite marmoriert, wenig Bewollung. Fruchtfleisch intensiv gelb, leichte Rötung um den Stein, feine Textur, saftig, Schale nicht störend, hochreif gut abziehbar. Hocharomatisch, kräftig würzig. Ertrag mittel bis ideal, gleichmäßig. Früchte gut lagerfähig, das Aroma bleibt durch den verzögerten Säureabbau erhalten. Der Deckfarbenanteil ist auch bei Schattenfrüchten nahezu 100 %. Geringe Winterfrostanfälligkeit durch die späte Blüte. Pflückbarkeit im hochreifen Stadium aufgrund der tieferen Stielgrube nur mäßig gut.
September Bright (S)	Sehr spätreifende gelbfleischige Nektarine mit attraktiver leuchtender Deckfarbe. Mittlere Blühzeit, sehr ertragreiche Sorte mit würzigem süß-säuerlichem Aroma und festem Fruchtfleisch.
Star Pearl (S)	Weißfleischige Nektarine mit mittelspäter Reifezeit. Die Früchte sind gleichmäßig, außen flächig dunkelrot bis braun, das Fruchtfleisch ist angenehm süß und saftig. Wüchsiger ertragreicher Baum.
Tastired®	Gelbfleischige Frühsorte. Mittlere Blütezeit, mittlerer bis idealer Blütenansatz, selbstfruchtbar, Reifezeit Ende Juni bis Anfang Juli, Frucht mittelgroß bis groß, rundlich mit leichter Seitennaht, nahezu 100 % purpurfarbene Deckfarbe, auch Schattenfrüchte sehr gut gefärbt, fast glattschalig, sehr wenig Bewollung; gelbes Fruchtfleisch mit rötlichen Fäden unter der Schale, feine Textur, sehr saftig, Stein nicht lösend, Schale nicht störend. Die Frucht ist hocharomatisch mit ausgewogenem Zucker-Säure-Verhältnis bei mittlerem Ertragsniveau. Die Sorte weist im Vergleich zu anderen Frühsorten nur einen geringen Anteil an Kernspalten auf.
Tourmaline® Montaline (S)	Weißfleischige sehr großfrüchtige Nektarine mit später Reifezeit. Die Früchte sind fest, außen flächig rot, das Fruchtfleisch ist mild im Geschmack und saftig. Früh einsetzende und regelmäßige Erträge.
Valley Sweet®	Gelbfleischiger Pfirsich, Reifezeit spät, ab Anfang September, Wuchs: Mittelstark bis stark, Ertrag früh einsetzend und regelmäßig. Große Frucht, überwiegend rot gefärbt mit saftigem Fleisch, gut steinlösend; wenig Behaarung, der Geschmack ist süß und aromatisch. Die Sorte blüht früh bis mittelfrüh und ist selbstfruchtbar. Anbauempfehlung: schöne großfrüchtige aromatische Sorte im späten Bereich. Wie alle gelbfleischigen Sorten anfällig für Kräuselkrankheit, spätfrostempfindlich, ansonsten robust.

UNSERE SORTEN

PFIRSICHE / NEKTARINEN
TAFELSORTEN

Sorte	Fleischfarbe	Rubira 1j.
Benedicte	weiß	
Coraline® Monco (S)	gelb	
Diamond Bright® NK	gelb	
Diamond Princess (S)	gelb	
Fantasia NK	gelb	
Fidelia® Zaifuro (S)	weiß	
Früher Alexander	weiß	
Fruteria®	weiß	
Honey Kist® NK	gelb	
Ivoire® Monivo (S)	weiß	
Maicrest	gelb	
Melred Zierpfirsich, rote Blüte		
Moncante (S) NK	gelb	
Nectared 4 NK	gelb	
Necta Zee (S) Rubis® Zwergnektarine NK	gelb	
Octavia®	weiß	
Onyx® Monalu (S)	weiß	
Opale® Moncav (S)	weiß	
Piattaforone (S) Tellerpfirsich	gelb	
Redhaven	gelb	
Royal Glory® Zaifer (S)	gelb	
Royal Majestik®	gelb	
Roter Ellerstädter	weiß	
Roter Weinbergpfirsich	rot	
Saturn Tellerpfirsich	weiß	
September Bright (S) NK	gelb	
Star Pearl (S) NK	weiß	
Suncrest	gelb	
Superkönigin Nektarine	weiß	
Tastired®	gelb	
Tourmaline Montaline (S) NK	weiß	
Valley Sweet®	gelb	

NK: Nektarine

PFLÜCKZEITPUNKTE

PFIRSICHE / NEKTARINEN



UNSERE SORTEN

Sorte	Fleischfarbe	Pflückzeitpunkte			
		Juni	Juli	August	September
Tastired®	gelb		■		
Maicrest	gelb		■		
Necta Zee (S) Rubis®	gelb		■		
Honey Kist® NK	gelb		■		
Necta Zee (S) Rubis® NK	gelb		■		
Piattaforone (S) Tellerpfirsich	gelb		■		
Royal Majestik®	gelb		■		
Diamond Princess (S)	gelb		■		
Ivoire® Monivo (S)	weiß		■		
Fruteria®	weiß		■		
Diamond Bright® NK	gelb		■		
Coraline® Monco (S)	gelb			■	
Onyx® Monalu (S)	weiß			■	
Moncante (S) NK	gelb			■	
Superkönigin NK	weiß			■	
Redhaven	gelb			■	
Star Pearl (S) NK	weiß			■	
Fidelia® Zaifuro (S)	weiß			■	
Rome Star®	gelb			■	
Saturn Tellerpfirsich	weiß			■	
Opale® Moncav (S)	weiß			■	
Benedicte	weiß			■	
Roter Ellerstädter	weiß			■	
Fantasia NK	gelb			■	
Tourmaline® Montaline NK	weiß			■	
Roter Weinbergpfirsich	rot			■	
Valley Sweet®	gelb				■
Octavia®	weiß				■
September Bright (S) NK	gelb				■

NK: Nektarine Weitere Sorten auf Anfrage.

UNSERE SORTEN

APRIKOSEN NEUHEITEN



UNSERE SORTEN

Aprikyra® / Aprimira® / Aprisali® siehe unter „Zwetschgen/Pflaumen“

Compacta®

Schwach wachsende Aprikose, gedrungener Wuchs, Endhöhe von ca. 2 Metern, mäßige Verzweigung. Allgemein sehr robuste Sorte, mittelfrüh, sehr frosthart, selbstfruchtbar. Reife Ende Juli bis Anfang August, mittelgroße, ovale Früchte, orange gefärbt mit rötlichen Wangen, saftiges Fruchtfleisch, gut steinlösend mit harmonischem, frischem Geschmack. Ertrag früh einsetzend, sehr hoch und regelmäßig; bei Überbehang wird ein wenig Ausdünnung empfohlen. Geringe Empfindlichkeit bei Spätfrösten, während der Blüte leichte Anfälligkeit für Monilia.

Manera (S)

Neue robuste Sorte aus der Schweiz - Blüte mittelfrüh, nicht selbstfruchtbar, gute Befruchter sind u.a. Mia, Goldrich. Reife Anfang Juli mit 'Orangered'. Frucht rund, zweifarbig orange-rot, Fruchtgewicht 50 bis 70 g, grobe Textur, saftig-süß mit mildem Aroma; sehr hohes Ertragspotenzial, mit passendem Befruchter regelmäßige Erträge; bis 4 Erntedurchgänge notwendig, empfohlen sowohl für den Bio- als auch für den konventionellen Anbau.

Mia (S)

Neuheit aus der Schweiz - sehr gesund, robust gegen Pseudomonas. Blüte Ende März bis Anfang April, nicht selbstfruchtbar, guter Befruchter ist z.B. Manera. Reife Mitte Juli, wenige Tage vor Goldrich. Platzfeste Frucht, rund, glänzend, zweifarbig orange-rot, feine Textur, saftig-süß mit mildem Aroma, sehr hohes Ertragspotenzial, mit passendem Befruchter regelmäßige Erträge. 2 bis 4 Pflückgänge erforderlich, dazwischen gute Haltbarkeit am Baum.

UNSERE SORTEN

APRIKOSEN TAFELSORTEN



Sorte	Wavit® / Wei-Wa®	1-jährig	2-jährig
Aprikyra®			
Aprisali®			
Bergeron			
Compacta®			
Goldrich			
Hargrand			
Kuresia (S)			
Manera (S)			
Mia (S)			
Orangenaprikose			
Ungarische Beste			

Weitere Sorten auf Anfrage.

PFLÜCKZEITPUNKTE

APRIKOSEN



Sorte	Juni				Juli				August			
Orangenaprikose					■	■						
Manera (S)					■	■						
Aprikyra®					■	■	■					
Aprisali®					■	■	■					
Mia®						■	■					
Goldrich							■	■				
Hargrand							■	■				
Compacta®								■	■			
Ungarische Beste								■	■			
Kuresia (S)								■	■			
Bergeron										■	■	

Großes Sortiment auf Anfrage.

UNSERE SORTEN

WALNÜSSE



Walnüsse veredelt auf „Juglans regia“.

Veredelte Walnussbäume bleiben kompakt im Wuchs (Baumabstand mindestens 10 m) und kommen früh in den Ertrag.

Nr. 26 Syn. Geisenheimer

Herkunft Geisenheim/Rheingau; breitaufrechte große Kronen; spät austreibend, daher weniger spätfrostgefährdet; mittelgroße, umgekehrt eiförmige Nuss; mitteldicke, geschlossene Schale.

Nr. 120 Syn. Moselaner

Herkunft Güls/Mosel; sehr stark wachsend, groß- und breitkronig, lockerer und lichter Aufbau der Krone; groß bis sehr große Nuss, abgestumpft oval, Schale dünn bis mittelstark.

Nr. 139 Syn. Weinheimer

Herkunft: Zufallssämling aus dem Gebiet von Weinheim/Bergstraße, selektioniert in Geisenheim; mittelstarker Wuchs, geschlossene Krone, mittelspät austreibend, selbstfruchtbar; mittelgroße, ovale Nuss mit dünner, wenig gefurchter Schale. Der sehr gut schmeckende Kern füllt die Schale aus; Reifezeit ist Mitte Sept.; geringe Spätfrostgefährdung.

Nr. 286 Syn. Spreewälder

Herkunft: Straupitz/Spreewald; mittelfrüh austreibend und im Wuchs mittelstark bis stark, aufrecht; neigt zur ungeschlechtlichen Fortpflanzung und blüht früh bis mittelfrüh; frühe Reifezeit: Anfang bis Ende September; gute Winterhärte auch in Gebirgslagen ohne Spätfröste; kommt mit Trockenheit gut zurecht; mittelgroße Frucht mit ovaler relativ glatter, nur vereinzelt gefurchter Schale die gut geschlossen ist; Kern füllt die Schale gut aus.

Nr. 1247 Syn. Kurmarker

Herkunft: Sämling aus Mehlen bei Forst, in Geisenheim selektiert; mittelstark wachsend, sehr große breite Kronenbildung, früher Austrieb, selbstfruchtbar. Die Nuss ist mittelgroß, langoval mit deutlicher Spitze. Die Schale fest, gut geschlossen, der Kern füllt die Schale gut aus. Der Geschmack ist sehr gut, die Erträge hoch und früh einsetzend. Reifezeit: Mitte bis Ende September. Anbauwürdig in Gebieten ohne Spätfrostgefahr. Robust gegenüber Krankheiten.

Jupiter

Herkunft Tschechien; mittelstarker Wuchs mit breiter, dichter Krone, Austrieb und Blüte spät, geeignet für nicht zu kalte Lagen. Sehr fruchtbar und sehr früh einsetzender Ertrag. Große Nuss mit dünner, fester, fast glatter Schale und gutem Geschmack. Auch Einzelbäume bringen gute Erträge.

Mars

Herkunft Tschechien. Mittelstarker Wuchs mit breiter, mitteldichter Krone. Austrieb noch später als „Jupiter“, weibliche Blüten erscheinen etwas vor den männlichen. Sehr edle, große, fast glatte Nuss. Anfangsertrag im 3. bis 4. Standjahr, fruchtet regelmäßig in warmen wie auch kühleren, höheren Lagen, als Einzelbaum oder in Anlagen.

UNSERE SORTEN

UNSERE SORTEN

Rote Donaunuss (Syn. Nr. 1239) Rotkernige mittelgroße Nuss mit sehr gutem Geschmack. Der Kern füllt die Schale gut aus. Der Ertrag ist hoch und regelmäßig.

Weinsberg 1 Herkunft: Lehr- und Versuchsanstalt Weinsberg; mittelstarker Wuchs, lockere breitausladende Krone, mittelfreier Austrieb, Blüte mittelspät; die Frucht ist nussgroß bis sehr groß, länglich mit deutlicher Spitze, dünne Schale, voller Kern, ausgezeichneter Geschmack. Die Erträge sind hoch und sehr früh einsetzend. Reifezeit: Ende September / Anf. Oktober. Aufgrund der kleinen Krone und des reichen Ertrages für Hausgarten und Ertragsanbau an warmen Standorten besonders geeignet.

UNSERE SORTEN MANDELN



Mandelbäume haben eine sehr frühe, dekorative Blüte. Sie eignen sich daher als Ziergehölz, die Süßmandeln sind darüber hinaus auch eßbar. Mandeln sind selbstfruchtbar. Pflanzabstand für Halbstämme 4,0 x 5,0m, Hochstämme 8,0 x 8,0 m.

Davidsmandel Weißblühende Fruchtmandel, **Süßmandel**.

Mandelkönigin Eine der schönsten Blütenmandel aus der Pfalz, mit einer kräftig dunkel-rosa Blüte und einem harten Kern. **Bittermandel**. Sehr dekorativ!

Palatina Selbstfruchtbare weiß-zartrosa blühende Fruchtmandel. Die Früchte sind groß, haben einen sehr guten Geschmack, mit einer weiche Schale die sich leicht von Hand öffnen lassen. **Süßmandel**.

Papersky® Weißblühende Fruchtmandel, **Süßmandel**. Die Schale ist sehr leicht mit der Hand zu knacken.

Perle der Weinstraße Rosablühende Kreuzung mit großen Mandeln. **Bittermandel**. Sehr dekorativ!

UNSERE SORTEN HASELNÜSSE



Haselnüsse veredelt auf *Corylus colurna* (Baumhasel). Dadurch unterbleiben die Stockausschläge. Pflanzabstand 4,0 - 5,0 x 5,0 m.

Butler Sorte mit eher spätem Austrieb. Ertrag früh einsetzend und hoch bis sehr hoch, große längliche Nüsse mit kräftigem Geschmack.

Ennis Sehr große (bis 4 Gramm) runde bis leicht ovale Haselnuss . Hellbraune Schale, Kernanteil hoch, fast bei 50%. Sehr guter Geschmack

Hallesche Riesennuss sehr große, breit kegelförmige Nüsse, Reifezeit ab Mitte September

Lange Zellernuss früh reifende Sorte

Webbs Preisnuss Nuss mit großen länglichen Früchten, Reifezeit ab Mitte September.

Weitere ertragreiche Neuheiten: Grüns Lebert, Emoa, Katalonski, Corabell

UNSERE SORTEN EDELKASTANIEN



Großfrüchtige Kastanien (Maronen) sind eine Delikatesse im Herbst. Die dekorativen Bäume benötigen einen Pflanzabstand von 10,0 x 10,0 m. Zur gegenseitigen Befruchtung sollten zwei verschiedene Sorten gepflanzt werden.

Großfrüchtige Sorten

- Bouche de Betizac
- Bouche Rouge
- Doré de Lyon
- Marigoule

Weitere Sorten auf Anfrage.

UNSERE SORTEN

EDELHOLUNDER



Holundersträucher sind anspruchslos, eignen sich als Wildobst in einer Hecke oder als Solitärpflanze. Die Beeren und auch die Blüten können in der Küche verwendet werden. Pflanzabstand 3,0 x 5,0 m.

Black Lace NEU!	Sehr dekorativer Holunder mit dunklen, fast schwarzen geschlitzten Blättern und schwarzen aromatischen Beeren.
Haschberg	Herkunft Klosterneuburg/Österreich; sehr stark wachsende selbstfruchtbare Sorte mit sehr großen Fruchtdolden und zuverlässig hoher Ertragsleistung; Beeren liefern einen sehr dunklen Saft. Für die Farbstoffgewinnung gilt sie als eine der besten Sorten, doch ist der Saft auch für die Getränkebereitung verwendbar.
Weißer Holunder	Dekorative Rarität. Wuchs und Geschmack wie schwarzer Holunder, aber mit hellgrünen Beeren.

UNSERE SORTEN

FEIGEN



Der Feigenbaum stammt ursprünglich aus Vorderasien und gelangte etwa 700 v. Chr. nach Europa. Feigen können in Kübeln mit Erfolg kultiviert werden. Im Winter sollten diese in frostfreien Räumen bei Temperaturen von 10-15°C abgestellt und wenig gegossen werden. Auch die Kultur im Freiland an geschütztem Standort ist möglich. Feigen sind als Busch und Halbstamm erhältlich. Pflanzabstand 3,0 - 4,0 x 3,5 - 4,0 m.

Bayernfeige Violetta®	violett abreifende Frucht
Blaue Turkey	außen dunkelblaue Frucht
Brown Turkey	bräunliche Frucht, rotes Fruchtfleisch
Grise de Tarascon	große grüngraue Frucht, sehr guter Geschmack, kann 2x tragen
Nordlandfeige	violett, birnenförmig
Osborn Prolific	rötlich-braun mit hellem Fruchtfleisch, 2x tragend
Rouge de Bordeaux	granatrote Frucht, rotes Fruchtfleisch
Schlossfeige Marina	dunkelviolette Frucht, rotes Fruchtfleisch

UNSERE SORTEN

TAFELTRAUBEN



Tafeltrauben sind auf reblausresistenten „Amerikanerreben“ veredelt und werden im Container angeboten. Alle von uns angebotenen Sorten sind nahezu kernlos und robust gegen die im Weinbau wichtigsten Pilzkrankheiten, dem Falschen Mehltau (Peronospora) und dem Echten Mehltau (Oidium).

PFLÜCKZEITPUNKTE

TAFELTRAUBEN



Sorte	Farbe	Kernlos	Reifezeit		
			August	September	Oktober
Heike	Rosé	x	■	■	
Muskat bleu	Blau			■	
Romulus	Weiß			■	
Venus	Blau	x		■	
Suffolk Red	Rosé	x		■	
Vanessa	Rosé	x		■	
Palatina	Weiß			■	
New York Muskat	Blau			■	
Sulima	Weiß	x		■	
Fanny	Weiß			■	
Lakemont	Gelb	x		■	
Katharina	Rosé				■

UNSERE SORTEN

UNSERE SORTEN

UNSERE SORTEN

STACHELBEEREN

NEUHEITEN FÜR DEN ERWERBSOBSTBAU



Laprima®

Eltern: „Achilles“ x „Rokula“, 2007 selektiert, Reife früh, 3-4 Tage nach „Xenia“ mit hohem Ertrag, hoher Anteil Klasse 1. Die Frucht ist groß, ähnlich „Xenia“, sehr attraktiv, elliptisch, nicht behaart, Adern sichtbar. Fruchtfarbe: marktreif grün-gelb mit leuchtendem Rot, vollreif dunkelrot. Geschmack aromatisch, typisches Stachelbeeraroma, ausgewogenes mittleres Zucker-Säure-Verhältnis, bereits im marktreifen Zustand wohlschmeckend. Wuchs aufrecht, gute Verzweigung bei Heckenerziehung, Stacheln, Austriebszeitpunkt ähnlich „Xenia“ aber etwas nach „Achilles“. Geringe bis mittlere Empfindlichkeit für Mehltau.

Lumina® Dukat (S)

Leuchtend gelbe Stachelbeere, Reifezeit: Ende Juni bis Anfang Juli, mittelspät. Frucht gelb, groß, glatte, unbehaarte Fruchtschale, Geschmack: herrlich süß, schmeckt bereits im grünen Zustand, das volle Aroma entwickelt sich erst bei gelber Farbe. Sehr robuste und gesunde Sorte, ertragreich und insbesondere sehr unempfindlich gegenüber Mehltau.

Xenia®

Große rote, elliptisch bis runde Stachelbeere mit früher bis mittlerer Reifezeit, nach „Invicta“. Die Beeren sind praktisch unbehaart mit sehr gutem Geschmack. Die Pflanze wächst mittel bis stark, eher breit.

UNSERE SORTEN

STACHELBEEREN



Sorte	Farbe	Mehltautoleranz	Busch	Stämmchen
Achilles rot	Rot		🌿	
Franziska	Gelb			
Invicta® grün	Grün	🌿	🌿	🌿
Laprima®	Rot	🌿	🌿	
Lumina® Dukat (S)	Gelb	🌿	🌿	
Redeva	Rot	🌿		🌿
Rokula	Rot	🌿		
Rote Triumph	Rot		🌿	
Xenia®	Rot		🌿	

Weitere Sorten auf Anfrage.

UNSERE SORTEN

JOHANNISBEEREN

JOSTABEEREN NEUHEITEN



Haronia®

Zufallssämling aus Oberkirch/Tiergarten mit früher Reifezeit (vor oder mit „Red Lake“) und sehr langem Erntefenster. Die Trauben sind sehr lang mit großen, leuchtend roten Beeren. Die Farbe bleibt stabil auch in sehr reifem Zustand. In Wuchs und Ertrag ähnlich „Red Lake“, etwas dichter belaubt, wodurch weniger Sonnenbrandgefahr besteht. Die Pflanzen sind sehr vital und produktiv. Im Geschmack ist „Haronia“ sehr aromatisch und im Vergleich zu anderen Sorten hat sie weniger Säure. Die Sorte eignet sich hervorragend für den Frischmarkt-Produzenten, Mehлтаubehandlung erforderlich.

Marlena® HJGM2 (S)

Rote Johannisbeere mit früher Reife in der Zeit mit Jonkheer van Tets. Die Trauben sind lang mit großen, leuchtend roten Beeren. Der Austrieb ist sehr früh, die Beeren sind robust gegen Verrieseln. Im Geschmack ist Marlena sehr aromatisch und angenehm mild. Die Sorte eignet sich hervorragend für den frühen Frischmarkt, Mehлтаubehandlung ist erforderlich.

UNSERE SORTEN

JOHANNISBEEREN

JOSTABEEREN



Sorte	Fruchtfarbe	Busch	Stämmchen
Jonkheer van Tets	rot	🌿	🌿
Marlena®	rot	🌿	
Red Lake	rot	🌿	
Haronia (S)	rot	🌿	
Rovada	rot	🌿	🌿
Augustus	rot	🌿	
Ometa	schwarz	🌿	🌿
Tenah	schwarz	🌿	🌿
Weißer Versailler	weiß	🌿	🌿
Jostabeere	schwarz	🌿	

Weitere Sorten auf Anfrage.

UNSERE SORTEN

UNSERE SORTEN

UNSERE SORTEN

HIMBEEREN

**Gelbe Herbsthimbeere**Golden Everest®
Golden Queen®**Herbsthimbeeren**Aroma Queen
Autumn Bliss®
Autumn First®
Himbotop®
Polka (S)**Schwarze Herbsthimbeere**

Glen Coe®

Sommerhimbeeren(in der Folge der Reifezeit):
Malahat
Tula Magic®
Willamette
Glen Ample (S)
Meeker
Rubaca®
Tulameen
Wei-Rula(S)

Weitere Sorten auf Anfrage.

UNSERE SORTEN

BROMBEEREN

**Loch Tay®****Frühreifende**, großfruchtige dornenlose Brombeere (ab Mitte Juli) mit halbaufrechtem Wuchs, wenig frostempfindlich.**Navaho®**

Aufrecht wachsende dornenlose Brombeere mit großen wohlschmeckenden Früchten.

Nessy®

Sehr robuste dornenlose Brombeere mit mittelstarkem Wuchs, sehr große, wohlschmeckende, süße Früchte, die fest sind und nicht saften. Reifezeit August.

Weitere Sorten auf Anfrage.

UNSERE SORTEN

TAYBERRIES



Diese Kreuzung aus Himbeere und Brombeere hat sehr große, zapfenförmige purpurrote Früchte mit ausgeprägtem Aroma. Sie reifen ab Ende Juni bis Mitte Juli. Der Ertrag ist gering bis mittelhoch. Die Pflanze hat zahlreiche kleine Stacheln. Die Pflanzen werden im Container angeboten.

UNSERE SORTEN

MAIBEEREN



„Lonicera kamtschatica“. Strauch mit 1 bis 1,5 m Höhe mit länglichen, sehr vitaminreichen, im Geschmack Kulturheidelbeeren ähnlichen Früchten. Der Boden sollte eher sauer sein. Die Blüte erscheint bereits im März und soll frosthart sein bis -8°C, das Holz bis -45°C. Zur besseren Befruchtung sollten zwei Sorten gepflanzt werden.

SortenAmur
Mailon
Maistar
Maitop

UNSERE SORTEN

CRANBERRIES

**Red Star***Vac. Macrocarpon, Kranichbeere*

Sie erfreut das Auge im Frühling mit unzähligen rosa Blüten und von September bis Oktober mit stachelbeergrößen leuchtend roten Beeren. Sie eignet sich als Böschungsbepflanzung, für Stein- und Heidegärten sowie als Unterkultur für Rhododendren und Heidelbeeren. Die Cranberry kann man auch für Balkonkistchen im Halbschatten, in Feuchtzonen an Teichen oder als Hängepflanze über Palisaden verwenden. Sie gedeiht auf sauren, mäßig feuchten, lockeren Böden in Vollsonne oder Halbschatten.

UNSERE SORTEN

KULTURHEIDELBEEREN



Für einen erfolgreichen Anbau von Kulturheidelbeeren sind saure Böden mit einem pH-Wert zwischen 4 und 5 unbedingte Voraussetzung. Ist dies nicht der Fall, muss die Erde ausgetauscht werden und saures Substrat in die Pflanzgrube gegeben werden. Kulturheidelbeeren werden im Container angeboten. Pflanzabstand 0,8 x 3,0 m

Sorte	Beschreibung	Reifezeit
Duke	Die Früchte sind groß, fest und rund, von schöner hellblauer Farbe mit knusprigem Fleisch. Geeignet für Maschinenernte	Ab Anfang Juli
Spartan	Die Früchte sind groß, hellblau mit grauem Beschlag, sehr geschmackvoll und aromatisch.	Von Anfang Juli bis Ende Juli
Patriot	Große, hellblaue, etwas platte Früchte, die mit einem leichten Wachsbelag bedeckt sind. Aromatisch und sehr schmackhaft.	Ab Anfang Juli
Bluecrop	Große, hellblaue Früchte, die mit einem Belag bedeckt sind. Sie haben einen angenehmen, süßen und milden Geschmack.	Mitte Juli bis Mitte August
Bluejay	Stark wachsende Sorte mit mittelgroßen, rundlichen Früchten und einem aromatischen Geschmack. Eignung für maschinelle Ernte.	Ende Juli
Chandler	Sehr große geschmackvolle Früchte. Die Beeren sind hellblau, etwas platt, süß und sehr aromatisch. Nicht geeignet für eine lange Lagerung und maschinelle Ernte.	Mittelspäte Sorte
Brigitta Blue	Große, hellblaue, knackige Früchte mit einem hervorragenden Geschmack. Lange haltbar.	Ende Juli bis Mitte August
Darrow	Große mittelblaue aromatische Früchte.	Anfang bis Mitte August
Elisabeth	Die Früchte sind mittelgroß, hellblau und sehr aromatisch, eine der geschmackvollsten Sorten. Die Früchte sind für Frischverzehr oder zum Konservieren. Sehr gute Kleingärtnersorte	Mitte August
Liberty	Mittelgroße, runde, hellblaue Früchte mit einem scharfen säuerlichen Geschmack. Die Lagerfähigkeiten sind gut.	Mitte August 5 Tage vor Elliott
Elliott	Mittelgroße, hellblaue Beeren mit einem scharfen sauren Geschmack. Hervorragend für lange Tiefkühlagerung geeignet. (ca. 8 Wochen)	Mitte August bis Mitte September
Aurora -R-	Nur für Erwerbsobstbau! Mittelgroße, runde, hellblaue Früchte mit einem scharfen säuerlichen Geschmack. Die Lagerfähigkeiten sind gut.	5 Tage nach Elliot

Weitere Sorten auf Anfrage.

UNSERE SORTEN

KIWIS



Bei der Kiwi gibt es rein männliche und rein weibliche Pflanzen. Für eine reichtragende Ernte müssen beide vorhanden sein. Bei größerem Anbau wird für 4-8 weibliche Pflanzen 1 männliche Pflanze benötigt. Nur die weibliche Pflanze trägt Früchte. Kiwipflanzen haben einen hohen Wasserbedarf und sind windempfindlich. Pflanzabstand 3,0 x 3,0 m. Kiwipflanzen werden im Container angeboten.

Als kritische Temperaturen können angesehen werden:

Im Winter: -10°C
Bei Austrieb: 0°C
Bei Fruchtbildung: -3°C

Weibliche Sorten: **Hayward** (Standardsorte weltweit, große ovale behaarte Frucht).
Befruchter: **Solo, Solissimo** (Selbstfruchtbare Sorten die als Befruchter für die weibliche Sorte Hayward dienen können), **Tomuri** (männlich).

UNSERE SORTEN

ARGUTA-KIWIS SORTEN



Absolut winterharte Kiwiart. Sie bildet kleine, aromatische Früchte mit glatter Schale aus, welche mitverzehrt werden kann. Die Früchte können direkt ab Strauch gegessen werden. Reifezeit September, Pflanzabstand 2,0 x 3,0 m.

Ambrosia Grande	Reinweibliche Arguta-Kiwi mit 3 - 4 cm langen, sehr aromatischen Früchten. Mittelstarker Wuchs, die ersten Früchte bilden sich nach 3 - 4 Jahren.
Issai	Glattschalige, grüne, walzenförmige, 2-3 cm lange Frucht mit gutem Aroma, kann direkt ab Strauch mit Schale gegessen werden. Die Pflanze ist frosthart. Teilweise selbstfruchtbar, Fremdbefruchtung erhöht den Ertrag.
Nostino	Männliche Befruchtersorte für alle weiblichen Arguta-Kiwisorten.
Red Jumbo	Große glattschalige länglich-ovale Frucht mit roter Frucht- und Fruchtfleischfarbe. Geschmack erfrischend fruchtig-süß; Reifezeit ab September.

UNSERE SORTEN

BESONDERE OBSTARTEN UND SPEZIALITÄTEN


Apfelbeere / Aronia
Aronia melanocarpa

Ein schmucker 1,5m hoher, weißblühender, sommergrüner Strauch mit einer schönen weinroten bis dunkelroten Herbstfärbung. Die Früchte gleichen winzigen Äpfelchen mit ca. 1cm Durchmesser, die vorwiegend für Saft und Marmelade verwendet werden. Die Aronie ist anspruchslos an Boden und Klima und frosthart.

Chinesische Dattel
Ziziphus Jujuba

Frostharte Pflanze mit aufrechtem schlanken Wuchs und fleischig dicken dattelähnlichen Früchten mit milder Süße, Rarität!

Cido - Nordische Zitrone
Chaenomeles speciosa

Dekorativer frühblühender Busch in leuchtendem Orange. Es bilden sich große quittenähnliche Früchte aus, die deutlich mehr Vitamin C als Zitronen enthalten. Sie eignen sich für Saft, Gelee und Likör.

Eberesche - Vogelbeere
Sorbus aucuparia

Mittelgroßer Baum mit ovaler bis rundlicher Krone und runden, ca. 8mm dicken, leuchtend roten Früchten in Dolden. Sie reifen ab Ende August. Aus dem durch Aufkochen und Pressen gewonnenen Saft kann Gelee zubereitet werden. Die Beeren enthalten viel Vitamin C, sollten jedoch nicht roh verzehrt werden.

Elsbeere
Sorbus torminalis

Synonym: Elzebeere, Atlasbeere, Wilder Sperberbaum. Reifezeit: Oktober/ November. Fruchtigenschaften: 1-2 cm große, ovale, apfelartige Scheinfrüchte, zunächst olivgrün, dann rötlichgelb und zur Reife lederbraun. Geschmack: Fruchtfleisch mit Steinzellen, in den Früchten sind ca. 7 mm große Samen enthalten, erst nach Frosteinwirkung werden die Früchte teigig und essbar und schmecken dann säuerlich aromatisch (ähnlich Mispeln, apfelmusartig), Verwendung zu Edelbrand oder beigemischt zu anderem Obst für Marmeladen, Kompotte und Säfte. Blütezeit: Mai/ Juni, weißblühend, selbstfruchtbar.

Felsenbirne
Amelanchier lamarckii

Sommergrüner Strauch bis mehrstämmiger Baum im Mai mit weißen Blütendolden und im Herbst trägt er oranges bis rotes Laub. Die Früchte reifen im Juli, sind erbsengroß, blauschwarz, schmecken süß und sind saftig. Als Naschfrüchte direkt vom Strauch sind sie ein Genuss, sie lassen sich aber auch als Saft, Mus, Wein, Marmelade oder getrocknet wie Korinthen verwenden. Die Felsenbirne gedeiht in allen Klimlagen, auch in kälteren Regionen. Wir haben mehrere großfrüchtige Selektionen im Sortiment.

Goji-Beere - chinesische Wolfsbeere
Lycium barbarum

Der Goji-Strauch ist winterfest bis ca. -30 Grad und wächst nahezu überall, doch sonnige Lagen bevorzugt er und ist sehr robust und selbstfruchtbar. Den ganzen Sommer über erfreut die Goji-Beere mit ihren hübschen weiss-violetten Blütensternen. Wie Perlen hängen die orangefarbenen, säuerlichen Beeren an den bis 1,80 m hohen bogenförmigen überhängenden Trieben und reifen von August bis Oktober. Die Beeren sind Power-Food für gute Laune. Ob frisch oder getrocknet, ob im Müsli, im Salat, zum Backen, für Desserts, zum Kochen oder pur - Gojis halten nicht nur fit, sondern schmecken auch lecker.

Granatapfel
Punica granatum

Die Frucht, der Granatapfel, ist apfelförmig und besitzt auch ungefähr die Größe von Äpfeln. Die Punica-Blüten sind trichterförmig mit ca. 3cm Durchmesser und in der Wildform leuchtend rot. Der Granatapfelbaum ist ein mit bis maximal 5 m Wuchshöhe recht kleiner Baum, der oft auch als Strauch kultiviert wird. Ist im Weinbauklima bis -15°C frosthart; Winterschutz erforderlich.

Indianerbanane
Asimina triloba

Ein exotisches Gehölz, das Temperaturen bis -25°C toleriert. Die großen länglichen Früchte haben ein cremiges, süßes und sehr aromatisches Fruchtfleisch. Die Frucht kann roh und direkt ab Baum gegessen werden. Die Früchte brauchen viel Sonne zum ausreifen, deshalb einen entsprechenden Standort wählen. Der Baum wächst langsam, erreicht eine Höhe von 3 - 5 m und ist sehr robust.

Japanische Weinbeere
Rubus phoenicolasius

Brombeerähnliche, winterharte Pflanze mit feinen Dornen; sehr dekorative Blüte und kleine, himbeerähnliche, süße Früchte.

Johannisbrotbaum
Ceratonia siliqua

Immergrüner dekorativer Baum, bei ca. +5°C überwintern. Bildet lange braune Hülsenfrüchte aus, sind getrocknet und vermahlen wie Kakao verwendbar, aber süßer.

Kaki
Diospyros kaki

Stämmchen mit kompaktem Wuchs. Sehr dekoratives Laub, die süßen Früchte mit 6 bis 8 cm Durchmesser färben goldorange aus und bleiben oft bis nach dem Laubfall hängen, die Lagerung vermindert ihren Gerbstoffgehalt. Die Früchte eignen sich für den Frischgenuss oder auch für Konfitüren. Als subtropische Pflanze fühlt sich der Kakibaum im Weinbauklima wohl bei Wintertemperaturen bis -15°C, für Jungbäume ist ein Winterschutz erforderlich.

Kornelkirsche
Cornus mas

Die kirschgroße „Kasanlaker“, die „Jolico“ und die neue großfrüchtige Befruchtersorte „Cornello castle“ sind Kultursorten mit hohem Ertrag. Der Strauch wird 3 - 4m hoch. Die Früchte eignen sich für Saft, Likör, Marmelade.

Maulbeere
Morus nigra

Der Baum mit kräftigem, breitkronigem Wuchs gedeiht gut im Weinbauklima und in geschützten Lagen. Die schwarzen Maulbeeren werden 3 - 6 cm lang und 2 cm dick, sie reifen im Juli - August heran und schmecken angenehm würzig, süß und sehr saftig. Sie eignen sich zum Frischverzehr und zur Verarbeitung.

Olive
Olea europaea

Kräftige, robuste Pflanzen mit frühen Ertragsbeginn und sehr dekorativem immergrünem Laub. Die Früchte werden grün oder schwarz geerntet und werden vor dem Genuss eingelegt. Die Pflanzen lieben einen sonnig-warmen, geschützten Standort, frostfrei kühl möglichst hell überwintern. Im Weinbauklima ausgepflanzt frosthart bis - 10 °C; ein Winterschutz ist erforderlich.

Pfefferbaum
Schinus molle

Ein attraktives Gewächs mit eleganter Wuchsform und hängenden, gefiederten Blättern. Diese duften aromatisch-würzig beim Verreiben. Die rosafarbenen Steinfrüchte sind ca. 5mm im Durchmesser und sitzen zahlreich an Rispen. Sie können wie Pfeffer verwendet werden und sind ähnlich aromatisch. Gute Eignung als dekorative immergrüne Kübelpflanze, Überwinterung hell und frostfrei. Ein kurzfristiges Temperaturminimum von -5° C wird von älteren Bäumen toleriert.

Rhabarber
Rheum rhabarbarum

Esta: frühe Sorte mit hohem Ertrag und langen dicken Stielen.
Holstein Blut: Rotfleischige, rotstielige Sorte mit mittelstarken, langen Stielen und angenehmem Geschmack.
Frambozen Rood: himbeerrote, mitteldicke Siele mit grünem Fruchtfleisch, ertragreich.

Rosinenbaum
Hovenia dulcis

Ein frostharter attraktiver Baum, dessen verdickte Fruchtstängel zuckersüß ausreifen und wie Rosinen schmecken. **Rarität!**

Sanddorn
Hippophae rhamnoides

Leikora (weiblich): neue, reichtragende Kultursorte mit großen tropfenförmigen Früchten. Reifezeit ab Mitte September, die Fruchtzweige können dann abgeschnitten werden. Pflanzabstand 2 m.
Pollmix (männlich): Befruchtersorte für ‚Leikora‘ mit langer Blütezeit; trägt keine Früchte.
NEU! Sandora: selbstfruchtbarer Sanddorn mit kernlosen Beeren, robust und frosthart.

Speierling
Sorbus domestica

Langsam wachsender sommergrüner, großer und relativ breitkroniger Laubbaum, die Früchte reifen im September/Okttober. Fruchtenschaften: kugelige, apfel- bis birnenförmige, 2-5 cm große Früchte, 10-20 g; Bildung von 3-10 Früchten pro Fruchtdolde, zunächst grün, später sonnenseits gelb- oder rotbackig, bei Vollreife wird die Frucht bräunlich u. teigig, Die Früchte werden als Zusatz bei Apfelweinen verwendet, man stellt Obstler aus ihnen her oder verarbeitet sie zu Marmelade oder Gelee. Sie sind auch roh genießbar, allerdings erst im voll- bis überreifen Zustand. Ertrag: Bis zu 20 kg bei jüngeren Bäumen, bei älteren bis zu 100 kg/Baum.

Vitalbeere - die Fünf-Aroma-Frucht
Schisandra chinensis

Eine attraktive, winterharte, laubabwerfende, Schlingpflanze, Sie liebt halbschattige Lagen und mäßig feucht. Sie blüht und fruchtet schon im 2. Jahr. Die Früchte schmecken süß, sauer, salzig, bitter und scharf. In China eine der wichtigsten Tee-, Heil- und Gewürzpflanzen. Alle Teile lassen sich am besten grün oder getrocknet für Tee verwenden.

ZUBEHÖR

KLEINZUBEHÖR



Kulturschutznetze

Wirkt hemmend auf den Befall mit der Kirschesigfliege („Drosophila suzukii“). Langlebiges, hochwertiges Netz aus feinmaschigem, UV-stabilem weißen Kunststoff. Für Obstbäume bis zu einer Höhe von 4 m und einem Durchmesser von 2,5 m. Z. B. Kirschen-, Zwetschgen- und Mirabellen-Spindelbäume oder Apfel- und Birnenbuschbäume. Nutzungsdauer ca. 8-10 Jahre.

Schutznetz klein: 2,50 m x 2,40 m; Durchmesser 1,80 m; extra feinmaschig mit Reißverschluss für Kirschesigfliege

Schutznetz klein: 3,10 m x 3,20 m; Durchmesser 2,00 m; Maschenweite 1,0 x 1,0 mm

Schutznetz mittel: 3,30 m x 3,50 m; Durchmesser 2,10 m mit Reißverschluss; nicht für Kirschesigfliege

Schutznetz groß: 3,50 m x 4,00 m; Durchmesser 2,50 m mit Reißverschluss; extra feinmaschig für Kirschesigfliege

Die Netze zeichnen sich durch hohe Stabilität gegen UV-Strahlen, hohe Dichtigkeit und lange Lebensdauer aus. Bei vorsichtiger Handhabung, insbesondere beim Auflegen auf den Baum lichtgeschützt Aufbewahrung, wenn es gerade nicht benutzt wird, hält das Netz mindestens 8 Jahre, meist länger. Richtig angewendet, sind Ihre Früchte zu über 95 % madenfrei. Zusätzlich ist der Baum gegen Hagelschlag und Fruchtmaden geschützt, und der Ausfall durch faules Obst ist deutlich geringer als ohne Netz.

Wildverbiss-Schutzrohr

Jetzt gibt es endlich einen UV- und witterungsbeständigen Schutz für die Bäume, mitwachsend und baumschonend! Es ist einfach anzubringen und ist in verschiedenen Längen für alle Baumformen gleichermaßen geeignet. Die Pflanzen können frei und unbehindert darin wachsen und gedeihen.

Topcat-Wühlmausfalle

- Schnappt sehr schnell zu
- Leichte Handhabung und damit weniger zeitaufwendig im Vergleich zu den üblichen Fallen
- Die gefangenen Tiere sterben sofort
- Zeitsparende Fangkontrolle
- Die Falle ist aus rostfreiem Stahl hergestellt und sehr robust
- Alle Teile der Falle können ersetzt werden, jedes einzelne Teil ist recycelbar
- Ihr Einsatz ist umweltschonend: die Falle funktioniert ausschließlich mechanisch
- ohne Köder, es wird weder Gift noch Gas verwendet

Wühlmauskörbe	<ul style="list-style-type: none"> • Schützt Bäume und Sträucher auf Dauer vor Wühlmäusen • Einfache Handhabung durch vorgefertigten, verzinkten Drahtkorb • Größe 35cm x 40cm für Spindel- und Buschbäume, Beeren und Containerpflanzen • Größe 60cm x 70cm für Halbstämme und Hochstämme
Verschiedene Kunststoffklammern und Kunststoffbänder	<p>Für die Rationalisierung der Bindearbeiten im Obst- und Weinbau, z. B.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Allzweckklammern: Zum Befestigen von Jungpflanzen am Spanndraht. • Astfix: Schnellere und höhere Obsterträge durch Waagrechtstellung aller einjähriger Triebe. • Kettenband: Ist ein leichtes Befestigungsband, das im Obst-, Garten- und Weinbau eingesetzt werden kann. • Rebstar big: Zum Befestigen der Biegerute an starken, kunststoffummantelten, genoppten oder gewellten Drähten. Durch seine große Spannweite können auch Brombeeren, Johannis-, Stachel- oder Himbeeren am Spanndraht befestigt werden. • Und vieles mehr: Sprechen Sie uns an!
Substrate und Moorbeeterde	für Spezialkulturen, z.B. Heidelbeeren
Kalktest	zur Bestimmung des pH-Wertes
Pfähle	in verschiedenen Größen
Organische und mineralische Dünger	Optimal geeignet für alle Neupflanzungen von Gehölzen
Anbindematerial	Bindschlauch auf 100m-Rollen, Kettenbänder
Wundwachs	Tuben mit 200g; 375g; 1kg Eimer
Raupenleim grün (250g, 1kg)	Zum Beleimen von Bäumen und zur Herstellung von Leimringen. Gegen alle am Stamm entlang kriechenden Insekten.
Pflanzenschutz- und Pflegemittel	in großer Auswahl
Qualitäts-Scheren, Sägen	für den Obstbaumschnitt

OBSTVERARBEITUNG

DÖRRSCHRÄNKE FÜR DIREKTVERMARKTER



Dörrschränke eignen sich hervorragend zum Trocknen von: Äpfel, Birnen, Zwetschgen, Pfirsichen, Kirschen, Erdbeeren, auch Gemüse wie Lauch, Zwiebeln, Sellerie, Blumenkohl, Gelbe Rüben, Fenchel, Tomaten, Pilze, Tee- und Gewürzkräuter, Teigwaren, auch Blumen können problemlos getrocknet werden. Wir bieten die Geräte zum Kauf oder je nach Verfügbarkeit auch zum Mieten an.

Vorteile:

- Schnell, ökologisch und bequem
- Schonendes Trocknen
- Kein Anbrennen der Früchte
- Kein Ankleben auf den Gittern
- Gitter waschbar mit Abwaschmaschine
- Gehäuse und Gitter sind aus sehr robustem Material und von dauerhafter Qualität
- Sparsam im Energieverbrauch
- Enzyme und Vitamine bleiben perfekt erhalten
- Kein Wenden des Trockengutes
- Keine Feuchtigkeit mehr in der Küche (Wasser wird hinten abgeleitet)
- Kein Anlaufen der Äpfel, da die Oberfläche rasch abtrocknet



OBSTVERARBEITUNG

DÖRRSCHRÄNKE
MIT FRISCHLUFT

Bei diesen Geräten gibt es keine Feuchtigkeit in der Raumluft, da die Feuchtigkeit auskondensiert und über einen Schlauch in ein Gefäß abgeleitet wird. Diese Trockner arbeiten besonders energiesparend. Die Umgebungstemperatur sollte mindestens ca. 18°C bis optimalerweise 25°C betragen.

	7L	12F	16F	17L/CN
Tagesleistung (kg)	8 - 12	10 - 15	15 - 30	20 - 30
Anzahl Gitter	7 Har.	12	12	18 Har.
Ladefläche (m ²)	1,35	1,68	12,4	3,46
Wasserausscheidung l/d	ca. 8 - 12	ca. 7 - 10	ca. 17	ca. 20 - 30
Höhe (m)	1,05	1,18	1,43	1,88
Breite (m)	0,60	0,58	0,58	0,68
Tiefe (m)	0,50	0,47	0,63	0,63
Gewicht (kg)	90	94	122	178
Steuerung	manuell	autom.	autom.	autom.
Stromaufnahme (A)	5,5	3,2	4,6	8,0
Stromverbrauch (kW)	0,8	0,5	0,83	1,30
Spannung	230 V, 50 Hz			
Absicherung (AT)	10	10	10	10
Max. °C Umgebung	+ 25°	+ 25°	+ 25°	+ 25°
Min. °C Umgebung	+18°	+18°	+18°	+18°

	20F	40F	60F
Tagesleistung (kg)	20 - 30	30 - 40	40 - 60
Anzahl Gitter	20	17	28
Ladefläche (m ²)	4,0	6,4	9,5
Wasserausscheidung l/d	ca. 20 - 30	ca. 30 - 40	ca. 40 - 50
Höhe (m)	1,78	2,13	2,11
Breite (m)	0,58	0,59	0,62
Tiefe (m)	0,63	0,90	1,04
Gewicht (kg)	168	240	303
Steuerung	autom.	autom.	autom.
Stromaufnahme (A)	7,7	4,6	5,9
Stromverbrauch (kW)	1,27	1,28	2,35
Spannung	230 V, 50 Hz	400 V, 50 Hz	400 V, 50 Hz
Absicherung (AT)	10	10	10
Max. °C Umgebung	+ 25°	+ 25°	+ 25°
Min. °C Umgebung	+18°	+18°	+18°



Modell 7L



Modell 12F



Modell 16F



Modell 17L/CN



Modell 20F



Modell 40F/60F

	130F (o. Abb.)	200F	300F (o. Abb.)
Tagesleistung (kg)	100 - 130	150 - 200	250 - 300
Anzahl Gitter	36	56	84
Ladefläche (m ²)	17	26.4	39.6
Wasserausscheidung l/d	ca. 90 - 110	ca. 100 - 200	ca. 200 - 300
Höhe (m)	2,17	2,17	2,17
Breite (m)	0,88	0,88	0,88
Tiefe (m)	1,81	1,81	2,41
Gewicht (kg)	380	480	560
Steuerung	autom.	autom.	autom.
Stromaufnahme (A)	8,0	ca. 16	
Stromverbrauch (kW)	3,10	5,9	7,5
Spannung	400 V, 50 Hz	400 V, 50 Hz	400 V, 50 Hz
Absicherung (AT)	25	25	25
Max. °C Umgebung	+ 25°	+ 25°	+ 25°
Min. °C Umgebung	+18°	+18°	+18°



Modell 200F

OBSTVERARBEITUNG

DÖRRSCHRÄNKE
MIT UMLUFT

Dieses Gerät ist vollständig isoliert und somit auch bei tieferen Raumtemperaturen ab 10°C einsetzbar. Vom Apfel bis zur Zwetschge, vom Blumenkohl bis zur Zwiebel und von der Blume bis zum Gewürz können Sie mit unseren Spezialtrocknungsgeräten nahezu alles sachgemäß dörren. Dieses Trocknungsgerät ist auch in sehr staubiger oder geruchsbelasteter Umgebung sinnvoll.

	8U	15U	19U
Tagesleistung (kg)	5 - 12	10 - 15	18 - 28
Anzahl Gitter	10	14	17
Ladefläche (m ²)	1.37	1.92	2.32
Wasserausscheidung l/d	ca. 5 - 8	ca. 14	ca. 14 - 20
Höhe (m)	1,56	1,56	1,56
Breite (m)	0,60	0,60	0,60
Tiefe (m)	0,50	0,50	0,50
Gewicht (kg)	107	110	120
Steuerung	autom.	autom.	autom.
Stromaufnahme (A)	2,5	3,2	4,9
Stromverbrauch (kW)	0,2	0,68	0,85
Spannung	230 V, 50 Hz	230 V, 50 Hz	230 V, 50 Hz
Absicherung (AT)	10	10	10
Max. °C Umgebung	+ 25°	+ 25°	+ 25°
Min. °C Umgebung	+18°	+18°	+18°



Modell 8U



Modell 15U



Modell 19U

OBSTVERARBEITUNG

DÖRRSCHRÄNKE FÜR KRÄUTER



Bei diesen Geräten gibt es keine Feuchtigkeit in der Raumluft, da die Feuchtigkeit auskondensiert und über einen Schlauch in ein Gefäß abgeleitet wird. Diese Trockner arbeiten besonders energiesparend. Die Umgebungstemperatur sollte mindestens ca. 18°C bis optimalerweise 25°C betragen.

Die Dörrschränke sind ausgestattet mit höheren Kunststoffkörben.

	18K	80K	140K
Tagesleistung (kg)	22 - 25	60 - 80	100 - 130
Anzahl Gitter	11 Har.	22 Har	28 Har.
Ladefläche (m²)	2.6	5.2	17
Wasserausscheidung l/d	ca. 18	ca. 60 - 80	ca. 90 - 110
Höhe (m)	1,90	1,97	2,17
Breite (m)	0,49	0,68	0,88
Tiefe (m)	0,86	1,18	1,81
Gewicht (kg)	182	340	370
Steuerung	autom.	autom.	autom.
Stromaufnahme (A)	7,5	4,1	8,0
Stromverbrauch (kW)	1,23	2,2	3,10
Spannung	230 V, 50 Hz	400 V, 50 Hz	400 V, 50 Hz
Absicherung (AT)	10	16	25
Max. °C Umgebung	+ 25°	+ 25°	+ 25°
Min. °C Umgebung	+18°	+18°	+18°



Modell 18K



Modell 80K



Modell 140K

OBSTVERARBEITUNG

MULTI-ENTSTEINER



Multi-Entsteiner BME-1 mit automatischer Zufuhreinheit BZE-1



Der BME-1 ist für die Entkernung von Zwetschgen gebaut. Mit entsprechendem Zubehör können auch Pflaumen, Aprikosen und Kirschen bestens entkernt und geteilt werden. Dank seiner einfachen Bauweise ist der BME-1 leistungsfähig und servicefreundlich im Gebrauch. Durch den Einsatz von Sicherheitssensoren erreichen wir höchste Sicherheit und eine auf den Benutzer angepasste Arbeitsgeschwindigkeit. Verarbeitungsleistung: 35 bis 190kg/h je nach Frucht und Größe. Der Entsteiner kann auch manuell, ohne Zufuhreinheit, mit Früchten bestückt werden.

Spannung 230V, Leistung 250 Watt, Steuerung automatisch.

OBSTVERARBEITUNG

SCHNEIDEMASCHINEN



Apfelteiler für Handbetrieb



Diese altbekannte Vorrichtung schält innerhalb kürzester Zeit Äpfel und Birnen und teilt sie in Spiralscheiben (à 4 mm Dicke). Die Schälfunktion kann auch ausgeschaltet werden.

Elektrische Apfelschneidemaschine AS4 Tischmodell



Schneidet bis zu 3 Äpfel gleichzeitig in Scheiben, Kalibrierung von Ø 55 - 85 mm, Schälfunktion frei wählbar, hohe Leistung bei kleinem Platzbedarf



HERZLICH WILLKOMMEN
HOFLADEN

Herzlich willkommen in unserem Hofladen!

Das Geheimnis hinter vollaromatischen Brotaufstrichen, duftendem Dörrobst und fruchtigen Likören ist einfach und natürlich: wir ernten erst, wenn das Obst wirklich reif ist.

Sie finden in unserem Hofladen saisonale und heimische Obstsorten aus eigener Produktion, Hausmacher-Wurst frisch und in Dosen, verschiedene Gewürze, frische Eiernudeln, Honig von regionalen Imkern und vieles mehr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und beraten Sie gerne vor Ort.

Herzlichst,
 Karin Kiefer

Karin Kiefer

und das Team der Kiefer Obstwelt GmbH



HOFLADEN
OBST



In unserem angegliederten Obstbaubetrieb erzeugen wir Qualitätsfrüchte aus integriertem Anbau. Unser Betrieb produziert nach den Bestimmungen von „EUREPGAP®“ und „QS“. Diese Gütesiegel dokumentieren die Qualität in der Obstvermarktung auf allen Ebenen von der Erzeugung bis zum Verbraucher. Wir probieren aus, welche Obstsorten wir unseren Kunden in der Baumschule empfehlen können. Deshalb finden Sie bei uns neben den bekannten Sorten auch viele neue und außergewöhnliche Sorten abseits des „Einheitsgeschmacks“ von Apfel, Zwetschge und Co. In der Apfelsaison von Juli bis Mai bieten wir Ihnen ca. 20 verschiedene Apfelsorten an.

HOFLADEN
SAISONKALENDER



Sorte	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Äpfel												
Birnen												
Brombeeren												
Erdbeeren												
Esskastanien												
Feigen												
Heidelbeeren												
Himbeeren												
Indianerbananen												
Johannisbeeren												
Kaki												
Kiwi												
Mirabellen												
Pfirsiche												
Quitten												
Sauerkirschen												
Stachelbeeren												
Süßkirschen												
Tafeltrauben												
Walnüsse												
Zwetschgen												

HOFLADEN
GETROCKNETE TOMATEN



Die Tomaten werden in ganzen Scheiben ohne Schwefel getrocknet.

HOFLADEN
FRUCHT-ESSIGE



Zwetschgenessig

Er wird verwendet für alle Blattsalate und rohe Gemüsesalate, Fleischsalate - sehr fein auch zum Marinieren von Schwartemagen und Sülze zusammen mit Salatwürze, Öl und Zwiebelringen. Probieren Sie ihn auch zum Einlegen von Sauerbraten und zum Abschmecken von Rotkraut und Ihren Soßen! Besonders gut schmeckt er in Verbindung mit Distel- oder auch Walnussöl

HOFLADEN
NATURSALZE AUSZUG



Himalaya Salz

Es ist zu empfehlen mit dem geschmacklich milden aber magnesiumreichen Salz, Nudel und Kartoffelgerichte zu einem Gaumenerlebnis zu verzaubern.

Persien Salz

Das Salz hat seine bläuliche Farbe von dem Mineral Sylvin und ist sehr reich an Kalium. Seine Würzigkeit ist ideal für Gemüse, Salat und Kräutermischungen.

Quell-Salz

Es tritt durch eine Solquelle an das Tageslicht.

Passend zum Salz führen wir auch Salzmühlen, Holzdosierlöffel, Solebrocken, Solezahncreme und vieles mehr.

HOFLADEN

AUS LEDIG'S GEWÜRZMANFAKTUR



Feine Kompositionen für die Gourmetküche, z.B. :

- Badisches Brotgewürz
- Salatgewürz
- Fisch- und Krustentiere
- Edle Pfeffersorten aus aller Welt
- Wildgewürz
- Gulaschgewürz
- Wokgewürz
- Toskanisches Pastagewürz

... und viele weitere Sorten.

HOFLADEN

DÖRROBST



Unser Dörrobst ist ungeschwefelt und von Früchten aus eigenem Anbau. Die Früchte werden schonend bei niedriger Temperatur getrocknet und haben Rohkostqualität mit vollem Aroma und Erhaltung der Vitamine – ein Spitzenprodukt!

- Apfelringe natur (gelb und rot) und mit Zimt
- Apfelringe mit Vollmilch- oder Zartbitterschokolade
- Apfelringe Cassis (mit Johannisbeersirup)
- Aprikosen
- Birnen
- Pfirsiche
- Erdbeeren
- Zwetschgen
- Gemischtes Dörrobst (mit Apfel, Pfirsich, Zwetschgen, Birnen, Erdbeeren)

HOFLADEN

FRUCHTAUFSTRICHE UND HONIG



Fruchtaufstriche aus unseren heimischen Früchten und Honig aus dem Reichenbachtal in verschiedenen Sorten erhältlich.

HOFLADEN

SÄFTE UND SIRUP



- Apfelsaft
- Roter Apfelsaft aus rotfleischigen Äpfeln Baya Marisa®
- Holunderbeerensirup
- Holunderblütensirup

HOFLADEN

APFELSECCO



aus rotfleischigen Äpfeln Baya Marisa®

- mit Alkohol oder alkoholfrei



Kiefer Obstwelt GmbH

Allmendgrün 20
D-77799 Ortenberg
Tel. 0781/9322500
Fax 0781/93225029
E-Mail: info@kiefer-obstwelt.de

Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Fr 08.00 Uhr - 12.00 Uhr
13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Sa 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

www.kiefer-obstwelt.de